**Deutscher Bundestag**
**3. Wahlperiode**

**Drucksache 1079**

# Mündlicher Bericht

## des Haushaltsausschusses
## (13. Ausschuß)

## über den Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1959 (Haushaltsgesetz 1959)

**— Drucksache 650 —**

Berichterstatter:
**Abgeordneter Schoettle**

## Antrag des Ausschusses

Der Bundestag wolle beschließen,

1. den Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1959 (Haushaltsgesetz 1959) nebst Gesamtplan in der aus der anliegenden Zusammenstellung ersichtlichen Fassung anzunehmen.

2. Die Bundesregierung wird ersucht,

   zur Entlastung der oberen Bundesgerichte, insbesondere des Bundesarbeitsgerichtes, die Vorschriften über die Zulassung der Revision enger zu fassen und entsprechende Entwürfe zur Änderung der Gerichtsverfahrensgesetze dem Deutschen Bundestag vorzulegen.

Bonn, den 30. April 1959

**Der Haushaltsausschuß**

**Schoettle**
Vorsitzender und Berichterstatter

Druck: Bonner Universitäts-Buchdruckerei, Bonn
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger
Bad Godesberg, Goethestraße 54, Telefon 3551

# Zusammenstellung

des Entwurfs eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1959 (Haushaltsgesetz 1959)

— Drucksache 650 —

mit den Beschlüssen des Haushaltsausschusses (13. Ausschuß)

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| **Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1959 (Haushaltsgesetz 1959)** | **Entwurf eines Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1959 (Haushaltsgesetz 1959)** |
| Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen: | Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen: |
| § 1 | § 1 |
| Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1959 wird in Einnahme und Ausgabe auf *39 121 826 100* Deutsche Mark festgestellt, und zwar | Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1959 wird in Einnahme und Ausgabe auf **39 785 903 900** Deutsche Mark festgestellt, und zwar |
| im ordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf *35 423 758 600* Deutsche Mark, | im ordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf **35 625 754 500** Deutsche Mark, |
| im außerordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf *3 698 067 500* Deutsche Mark. | im außerordentlichen Haushalt in Einnahme und Ausgabe auf **4 160 149 400** Deutsche Mark. |
| § 2 | § 2 |
| (1) Innerhalb der einzelnen Kapitel sind gegenseitig deckungsfähig die Ansätze bei | (1) unverändert |
| 1. Titel 104 a und b | |
| 2. Titel 108 und 217 | |
| 3. Titel 201 a, b und c | |
| 4. Titel 204 und 205 | |
| 5. Titel 207 a, b und c. | |
| (2) Innerhalb der einzelnen Kapitel können verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit): | (2) unverändert |
| 1. Einsparungen bei Titel 101 zur Verstärkung der bei Titel 103 und Titel 104 veranschlagten Mittel; | |
| 2. Einsparungen bei Titel 103 zur Verstärkung der bei Titel 104 veranschlagten Mittel; | |
| 3. Einsparungen bei den Titeln 101 bis 104 zur Verstärkung von Mitteln bei den Titeln 109, 110 und 111; | |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| 4. Einsparungen bei Titel 106 zur Verstärkung der bei Titel 107 veranschlagten Mittel. | |
| (3) Innerhalb der Kapitel 33 03, 33 04, 33 06, 33 07 und 33 08 können Einsparungen bei Titel 160 zur Verstärkung der bei Titel 161 veranschlagten Mittel verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit). | (3) unverändert |
| (4) Gegenseitig deckungsfähig sind die übertragbaren Mittel folgender Titel, und zwar nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke: | (4) Gegenseitig deckungsfähig sind die übertragbaren Mittel folgender Titel, und zwar nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke: |
| Kapitel 10 02, Titel 570 a und 570 b | Kapitel 10 02, Titel 570 a und 570 b |
| Kapitel 10 02, Titel 590 a und 590 b | Kapitel 10 02, Titel 590 a und 590 b |
| Kapitel 12 02, Titel 570 a und 570 b | Kapitel 12 02, Titel 570 a und 570 b |
| Kapitel 29 01, Titel 571 a und 571 b | Kapitel 29 01, Titel 571 a und 571 b |
| Kapitel 32 05, Titel 680 und 681 | Kapitel 32 05, Titel 680 und 681 |
| Kapitel 32 05, Titel 683 a und 683 b sowie Kapitel 60 04, Titel 315 | Kapitel 32 05, Titel 683 a und 683 b sowie Kapitel 60 04, Titel 315 |
| Kapitel 36 05, Titel 952 und 954 | Kapitel 36 05, Titel 952 und 954 |
| Kapitel 40 03, Titel 308 und 309 | Kapitel 40 03, Titel 308 und 309 |
| Kapitel 60 02, Titel 571 a und 571 b. | Kapitel 60 02, Titel 571 a und 571 b |
| | **Kapitel 60 02, Titel 573 a und 573 b.** |
| (5) Nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke können von den übertragbaren Mitteln verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit): | (5) Nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke können von den übertragbaren Mitteln verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit): |
| 1. Einsparungen bei Kapitel 06 29 Titel 300 zur Verstärkung der bei Kapitel 06 29 Titel 215 veranschlagten Mittel; | 1. unverändert |
| | **1a. Einsparungen bei Kapitel 06 29 Titel 300 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 06 29 Titel 703;** |
| 2. Einsparungen bei Kapitel 06 30 Titel 304 zur Verstärkung der bei Kapitel 06 30 Titel 215 veranschlagten Mittel; | 2. unverändert |
| 3. Einsparungen bei Kapitel 09 03 Titel 304 zur Verstärkung der bei Kapitel 09 03 Titel 310 veranschlagten Mittel; | 3. unverändert |
| | **3a. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 571 b zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 10 02 Titel 571 a;** |
| 4. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 572 b zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 572 a veranschlagten Mittel; | 4. unverändert |
| 5. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 573 b zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 573 a veranschlagten Mittel; | 5. unverändert |
| | **5a. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 579 b zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 10 02 Titel 579 a;** |
| 6. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 606 zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 603 b veranschlagten Mittel; | 6. unverändert |
| 7. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 615 d zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 615 c veranschlagten Mittel; | 7. unverändert |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| 8. Einsparungen bei Kapitel 12 02 Titel 570 c zur Verstärkung der bei Kapitel 12 02 Titel 570 a und Titel 570 b veranschlagten Mittel; | 8. unverändert |
| | **8a. Einsparungen bei Kapitel 14 12 Titel 825 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 14 12 Titel 711 bis 824;** |
| 9. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 533 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 25 03 Titel 540 b; | 9. unverändert |
| | **9a. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 533 zur Verstärkung der bei Kapitel 25 01 Titel 310 veranschlagten Mittel;** |
| 10. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 570 b zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 570 a veranschlagten Mittel; | 10. unverändert |
| 11. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 601 zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 605 veranschlagten Mittel; | 11. unverändert |
| 12. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 530 a zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 620 veranschlagten Mittel; | 12. unverändert |
| | **12a. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 530 b zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 620 veranschlagten Mittel;** |
| | **12b. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 530 a zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 25 03 Titel 607 a;** |
| | **12c. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 532 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 25 03 Titel 607 b;** |
| 13. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 830 a zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel A 25 03 Titel 830 c; | 13. unverändert |
| | **13a. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 830 a zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel A 25 03 Titel 833;** |
| 14. Einsparungen bei Kapitel 36 04 Titel 603 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 36 04 Titel 715; | 14. unverändert |
| 15. Einsparungen bei Kapitel 36 09 Titel 575 b zur Verstärkung der bei Kapitel 36 09 Titel 575 a veranschlagten Mittel; | 15. unverändert |
| 16. Einsparungen bei Kapitel 36 09 Titel 575 b zur Verstärkung der bei Kapitel 36 09 Titel 710 veranschlagten Mittel; | 16. unverändert |
| 17. Einsparungen bei Kapitel 40 03 Titel 308 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 25 03 Titel 537. | 17. unverändert |
| (6) Die Leiter der obersten Bundesbehörden können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für Sachausgaben innerhalb eines Kapitels anordnen, soweit die Mittel nicht übertragbar sind, der Mehrbedarf des Einzeltitels nicht mehr als 25 vom Hundert beträgt und die Maßnahme wirtschaftlich zweckmäßig erscheint. | (6) unverändert |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| (7) Die übertragbaren Ausgabemittel der Kapitel 35 02 bis 35 04 sind nach den besonderen Haushaltsvermerken dieser Kapitel gegenseitig deckungsfähig. | (7) unverändert |
| (8) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, die gegenseitige Deckungsfähigkeit der übertragbaren Ausgabemittel der Kapitel 35 11 a und 35 11 b nach den besonderen Haushaltsvermerken dieser Kapitel anzuordnen. | (8) unverändert |
| § 3 | § 3 |
| (1) Der Bundesminister der Finanzen kann in Einzelfällen bestimmen, daß § 30 Abs. 3 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung keine Anwendung findet. | unverändert |
| (2) Der Bundesminister der Finanzen wird ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auch für solche Ausgabenansätze, die im Bundeshaushaltsplan nicht ausdrücklich als übertragbar bezeichnet sind, die Übertragbarkeit anzuordnen, soweit Leistungen aus diesen Ausgabenansätzen für bereits bewilligte Maßnahmen noch im folgenden Rechnungsjahr erforderlich sind. | |
| § 4 | § 4 |
| (1) Bei Anwendung des § 30a der Reichshaushaltsordnung ist der Betrag von 30 000 Deutsche Mark durch den Betrag von 50 000 Deutsche Mark zu ersetzen. | (1) unverändert |
| (2) In den Fällen des § 47 Abs. 3 und 6 der Reichshaushaltsordnung gilt im Rechnungsjahr 1959 als Wertgrenze des § 3 Abs. 2 und des § 5 der Anlage 3 zu § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen der Betrag von 1 000 000 Deutsche Mark. | (2) unverändert |
| | **(3) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, in Abweichung von § 47 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung zuzulassen, daß bewegliche Sachen, die aus Zuwendungen des Bundes für Forschungszwecke erworben sind und im Eigentum des Bundes stehen, den Trägern der Forschungseinrichtungen oder zentralen Forschungsorganisationen unentgeltlich übereignet werden.** |
| § 5 | § 5 |
| Übersteigt bei einem Einnahmetitel der Betrag der tatsächlichen Einnahmen den Haushaltsansatz und können auf Grund eines Haushaltsvermerks bei einem übertragbaren Ausgabetitel in Höhe dieser Mehreinnahmen Ausgaben geleistet werden, so dürfen, abweichend von § 73 der Reichshaushaltsordnung, die Beträge solcher Mehreinnahmen, die bis zum Schluß des Rechnungsjahres für die Zwecke der Ausgabetitel nicht verwendet worden sind, in der Haushaltsrechnung als Ausgaberest und zugleich als Mehrausgabe nachgewiesen werden. | unverändert |
| § 6 | § 6 |
| § 75 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung wird im Rechnungsjahr 1959 nicht angewendet. | unverändert |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| § 7 | § 7 |
| (1) Über die letzten *10* vom Hundert der Bewilligungen für Sachausgaben *und* für allgemeine Ausgaben darf nur mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen verfügt werden. Dies gilt nicht für *die aus zweckgebundenen Einnahmen zu leistenden* Ausgaben, *für die Ansätze zur Tilgung und Verzinsung der Bundesschuld, für internationale Zahlungen sowie für die auf rechtlichen Verpflichtungen beruhenden Ausgaben.* | (1) Über die letzten **6** vom Hundert der Bewilligungen für Sachausgaben **sowie** für allgemeine **und einmalige** Ausgaben darf nur mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen verfügt werden. Dies gilt nicht für Ausgaben, **zu deren Leistung der Bund rechtlich verpflichtet ist.** |
| | **(1a) Der Bundesminister der Finanzen darf die gesperrten Beträge nur freigeben, wenn an anderer Stelle desselben Einzelplans Minderausgaben entstehen. Mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages kann der Bundesminister der Finanzen die gesperrten Beträge auch dann freigeben, wenn diesen Freigaben keine Minderausgaben gegenüberstehen.** |
| | **(1b) Die gesperrten Beträge sind nicht übertragbar.** |
| (2) Verfügungen über Ausgabemittel, die bei einzelnen Titeln des Haushaltsplans als gesperrt bezeichnet sind, sowie über die Ausgabemittel des außerordentlichen Haushalts bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen. | (2) unverändert |
| (3) Der Bundesminister der Finanzen kann die Inanspruchnahme von Mitteln für bestimmte Ausgabetitel oder für Gruppen von solchen von seiner Zustimmung abhängig machen, soweit die Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite es erfordert. | (3) unverändert |
| § 8 | § 8 |
| Der Bundesminister der Finanzen ist berechtigt, für das Rechnungsjahr 1959 im Benehmen mit dem Bundesminister des Innern und mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages in besonderen Fällen eine nichtruhegehaltfähige und widerrufliche Zulage zu gewähren. | unverändert |
| § 9 | § 9 |
| Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages ist ermächtigt, auf Antrag des Bundesministers der Finanzen Planstellen umzuwandeln oder zusätzlich zu schaffen, soweit dies gemäß § 18b des Gesetzes zur Regelung der Rechtsverhältnisse der unter Artikel 131 des Grundgesetzes fallenden Personen in der Fassung vom 11. September 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 1296) erforderlich ist. | unverändert |
| | **§ 9a** |
| | **(1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages Planstellen für Bundesbehörden im Saarland zusätzlich zu schaffen, soweit dies im Zusammenhang mit der Eingliederung des Saarlandes erforderlich wird.** |
| | **(2) Die Ausgabebewilligungen des Bundeshaushaltsplans, bei denen der Bund ab 1. Januar 1960** |

Entwurf

Beschlüsse des 13. Ausschusses

**bis dahin vom Saarland getragene Ausgaben übernimmt, dürfen bis zur Höhe der dem Bunde vom gleichen Zeitpunkt ab zufließenden Einnahmen aus Finanzmonopolen und Steuern sowie der bei Kapitel 60 02 Titel 600 a veranschlagten Mittel nach Maßgabe des Haushaltsvermerks bei diesem Titel überschritten werden.**

§ 10

(1) Wird ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde bei einer öffentlichen internationalen oder supranationalen Organisation unter Wegfall der Dienstbezüge länger als ein Jahr verwendet und besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die Planstelle des Beamten neu zu besetzen, so kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Beamten im Einzelplan der abgebenden Dienstbehörde eine Leerstelle der bisherige Besoldungsgruppe des Beamten mit dem Vermerk „künftig wegfallend" ausbringen.

(2) Hat der Bundesminister der Finanzen eine Leerstelle nach Absatz 1 ausgebracht und bleiben die Bezüge des Beamten hinter den Bezügen zurück, die er bei Verwendung im deutschen Auslandsdienst außerhalb des diplomatischen und konsularischen Dienstes in seiner bisherigen Dienststellung erhalten würde, so kann ihm nach näherer Bestimmung des Bundesministers des Innern ein Teil seiner bisherigen Dienstbezüge aus der Leerstelle gezahlt werden.

(3) Wird der Beamte wieder im Dienst des Bundes verwendet, ist er in eine freie oder in die nächste frei werdende Planstelle seiner Besoldungsgruppe bei seiner Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen; solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.

(4) Der Bundesminister der Finanzen kann ferner mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Einzelplan der zuständigen Dienstbehörde Planstellen für Beamte ausbringen, deren Verwendung demnächst bei einer bestehenden internationalen oder supranationalen Organisation beabsichtigt ist. Für den Fall, daß Ersatz für Beamte gewonnen werden soll, die in Zukunft bei einer bestehenden oder erwarteten Organisation dieser Art verwendet werden sollen oder die durch Teilnahme an internationalen oder supranationalen Konferenzen länger als ein Jahr an der Erfüllung ihrer dienstlichen Aufgaben verhindert sind, können auf die gleiche Weise Planstellen ausgebracht werden. Von der Einholung der Zustimmung des Haushaltsausschusses darf nur abgesehen werden, wenn die Maßnahme keinen Auf-

§ 10

unverändert

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| schub duldet; in diesem Falle ist der Haushaltsausschuß unverzüglich zu unterrichten. | |
| (5) Über den weiteren Verbleib der durch den Bundesminister der Finanzen ausgebrachten Planstellen ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. | |
| § 11 | § 11 |
| (1) Wird ein planmäßiger Bundesrichter an einem oberen Bundesgericht gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht vom 12. März 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 243) in der Fassung des Änderungsgesetzes vom 21. Juli 1956 (Bundesgesetzbl. I S. 662) zum Bundesrichter beim Bundesverfassungsgericht gewählt, kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Richter im Einzelplan des abgebenden oberen Bundesgerichts eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Bundesrichters mit dem Vermerk „künftig wegfallend" ausbringen. | unverändert |
| (2) Scheidet der Richter aus dem Bundesverfassungsgericht aus und tritt er wieder zu seinem oberen Bundesgericht zurück, ist er in eine freie oder die nächste frei werdende Planstelle derjenigen Besoldungsgruppe bei seinem Gericht einzuweisen, die seinem dortigen Amt als Bundesrichter entspricht; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen. Solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden. | |
| § 12 | § 12 |
| Ersatzbeschaffungen von Kraftfahrzeugen dürfen nur vorgenommen werden, wenn ihre Notwendigkeit durch das Gutachten eines kraftfahrtechnischen Sachverständigen des Bundesministeriums der Finanzen, in den Bereichen des Bundesministers des Innern, des Bundesministers für Verteidigung und des Bundesministers für Verkehr durch das Gutachten des jeweils für den Bereich des betreffenden Ministeriums zuständigen kraftfahrtechnischen Sachverständigen festgestellt ist. Der Bundesminister der Finanzen kann in besonderen Fällen Ausnahmen hiervon zulassen. | unverändert |
| § 13 | § 13 |
| (1) Die Deutsche Bundespost wird verpflichtet, die im Rechnungsjahr 1959 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Postsparkasse auf Grund von § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht. | unverändert |
| (2) Die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost werden verpflichtet, ein Drittel von den im Rechnungsjahr 1959 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Deutschen | |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| Bundesbank auf Grund von § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht. Das zu übernehmende Drittel wird im Verhältnis 3 : 2 auf die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost aufgeteilt. | |
| (3) Soweit die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost nach den Absätzen 1 und 2 zur Übernahme von Zinsen verpflichtet werden, sind die Zinsverpflichtungen nur aus den Sondervermögen der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost zu erfüllen. | |
| § 14 | § 14 |
| Bei der Übertragung von Aufgaben aus dem Geschäftsbereich eines Verwaltungszweiges in den Geschäftsbereich eines anderen können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die Mittel und Planstellen auf die neu zuständige Haushaltsstelle übertragen werden. Dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages ist dies mitzuteilen. § 36a der Reichshaushaltsordnung bleibt unberührt. | unverändert |
| § 15 | § 15 |
| Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Bundeshauptkasse Geldmittel im Wege des Kredits zu beschaffen, dessen Höhe den Betrag von 4 500 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten darf. | unverändert |
| § 16 | § 16 |
| (1) Die dem Bundesminister der Finanzen durch § 18 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1958 vom 24. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. II S. 234) erteilte Ermächtigung zur Beschaffung von Geldmitteln im Wege des Kredits zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1958 bleibt bis zum 31. März 1960 wirksam. | (1) unverändert |
| (2) Der Bundesminister der Finanzen kann zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1959 Geldmittel im Wege des Kredits beschaffen, dessen Höhe den Betrag von *3 698 067 500* Deutsche Mark nicht überschreiten darf. | (2) Der Bundesminister der Finanzen kann zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1959 Geldmittel im Wege des Kredits beschaffen, dessen Höhe den Betrag von **4 159 393 400** Deutsche Mark nicht überschreiten darf. |
| § 17 | § 17 |
| (1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, für besonders förderungswürdige Kapitalanlagen im Ausland, insbesondere *zur Vertiefung der wirtschaftlichen Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland mit* Entwicklungsländern, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zur Absicherung politischer Risiken zu übernehmen, *wenn zwischen der Bundesrepublik Deutschland und* dem betreffenden Land eine Vereinbarung über die Behandlung der Kapitalanlage getroffen worden ist. Die Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen für Kapitalanlagen im Ausland wer- | (1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, für besonders förderungswürdige Kapitalanlagen im Ausland, insbesondere **in** Entwicklungsländern, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zur Absicherung politischer Risiken zu übernehmen, **soweit mit** dem betreffenden Land eine Vereinbarung über die Behandlung der Kapitalanlage getroffen worden ist, **oder, solange dies nicht der Fall ist, durch die Rechtsordnung des betreffenden Landes oder in sonstiger Weise ein ausreichender Schutz der Kapitalanlage gewährleistet ist.** Die Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Ge- |

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| den zu Bedingungen übernommen, die in Richtlinien vom Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen und dem Bundesminister des Auswärtigen festgelegt werden. | währleistungen für Kapitalanlagen im Ausland werden zu Bedingungen übernommen, die in Richtlinien vom Bundesminister für Wirtschaft im Einvernehmen mit dem Bundesminister der Finanzen und dem Bundesminister des Auswärtigen festgelegt werden. |
| (2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke der Umschuldung durch den Bund gedeckter Forderungen deutscher Ausführer Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zu übernehmen. Dabei können die Selbstbeteiligungen ermäßigt werden sowie in Ausnahmefällen Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für bisher ungesicherte Forderungen übernommen werden, wenn andernfalls die Umschuldungsmaßnahmen nicht durchgeführt werden können. Die Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen können auch Dritten gegenüber übernommen werden, soweit diese die Umschuldungsmaßnahmen vornehmen oder an ihnen beteiligt sind. | (2) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zum Zwecke der Umschuldung durch den Bund gedeckter Forderungen deutscher Ausführer Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zu übernehmen. Dabei können die Selbstbeteiligungen ermäßigt werden sowie in Ausnahmefällen Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für bisher ungedeckte Forderungen übernommen werden, wenn andernfalls die Umschuldungsmaßnahmen nicht durchgeführt werden können. Die Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen können auch Dritten gegenüber übernommen werden, soweit diese die Umschuldungsmaßnahmen vornehmen oder an ihnen beteiligt sind. |
| (3) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zugunsten deutscher Ausführer für Ausfuhrgeschäfte zu übernehmen, an deren Durchführung ein besonderes staatliches Interesse der Bundesrepublik Deutschland besteht. | (3) unverändert |
| (4) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kreditgewährungen an das Ausland zu übernehmen, sofern die Kreditgewährung für die Finanzierung besonders förderungswürdiger *Aufbau*vorhaben mit Rücksicht auf die Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland *zum Ausland* unumgänglich erforderlich ist. | (4) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen für Kreditgewährungen an das Ausland zu übernehmen, sofern die Kreditgewährung für die Finanzierung besonders förderungswürdiger Vorhaben mit Rücksicht auf die Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland **zu den jeweiligen Empfängerstaaten** unumgänglich erforderlich ist. |
| (5) Der Gesamtbetrag der Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen wird auf *eine Milliarde* Deutsche Mark begrenzt. *Dabei sind Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in ausländischer Währung zu dem Mittelkurs anzurechnen, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist.* | (5) Der Gesamtbetrag der Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen wird auf **zwei Milliarden** Deutsche Mark begrenzt.<br>siehe § 18a Abs. 2 |
| (6) Die Ermächtigungen zur Übernahme *der* Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen gelten *nach Ablauf des Rechnungsjahres im Rahmen des Artikels 111 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland* weiter. | (6) entfällt hier<br>siehe § 18a Abs. 1 |
| (7) Die *dem Bundesminister der Finanzen durch § 19 Abs. 1 des* Haushaltsgesetzes 1958 vom 24. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. II S. 234) erteilten Ermächtigungen bleiben im Rechnungsjahr 1959 insoweit in Kraft, als sie im Rechnungsjahr 1958 nicht ausgenutzt wurden. | (7) entfällt hier<br>siehe § 18a Abs. 3 |
| (8) Der Bundesminister der Finanzen hat dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages vierteljährlich über den Stand der übernommenen Verpflichtungen Bericht zu erstatten. | (8) entfällt hier<br>siehe § 18a Abs. 5 |

Entwurf

§ 18

(1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften oder sonstige Gewährleistungen bis zum Betrage von *250 Millionen* Deutsche Mark zu übernehmen,

a) für Maßnahmen gemäß § 5 des Landwirtschaftsgesetzes vom 5. September 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 565) — Grüner Plan,

b) zum Ausbau des Verkehrswesens,

c) zur Behebung von Notständen.

(2) Bürgschaften oder sonstige Gewährleistungen dürfen auf Grund der Ermächtigung nach Absatz 1 nur übernommen werden, wenn ohne sie die Maßnahmen nicht durchgeführt werden können und an der Durchführung ein erhebliches volkswirtschaftliches oder sozialpolitisches Interesse besteht.

*(3) Über den Stand der übernommenen Verpflichtungen ist dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages vierteljährlich Bericht zu erstatten.*

siehe § 17 Abs. 6

siehe § 17 Abs. 5 Satz 2

siehe § 17 Abs. 7

siehe § 17 Abs. 8, § 18 Abs. 3

§ 19

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Bundesminister für Verkehr bei der Durchführung des Straßenbauplans 1959 eine Gesellschaft des privaten Rechts vertraglich mit der Finanzierung des Baues von Bundesfernstraßen zu beauftragen.

Beschlüsse des 13. Ausschusses

§ 18

(1) Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, Bürgschaften, **Garantien** oder sonstige Gewährleistungen bis zum Betrag von **zwei Milliarden** Deutsche Mark zu übernehmen,

a) für Maßnahmen gemäß § 5 des Landwirtschaftsgesetzes vom 5. September 1955 (Bundesgesetzbl. I S. 565) — Grüner Plan,

b) zum Ausbau des Verkehrswesens,

c) **im Zusammenhang mit der Freigabe beschlagnahmter deutscher Auslandsvermögen,**

**d)** zur Behebung von Notständen.

(2) Bürgschaften, **Garantien** oder sonstige Gewährleistungen dürfen auf Grund der Ermächtigungen nach Absatz 1 nur übernommen werden, wenn ohne sie die Maßnahmen nicht durchgeführt werden können und an der Durchführung ein erhebliches volkswirtschaftliches oder sozialpolitisches Interesse besteht.

(3) entfällt

siehe § 18a Abs. 5

**§ 18a**

**(1)** Die Ermächtigungen **der §§ 17 und 18** zur Übernahme **von** Bürgschaften, Garantien oder sonstigen Gewährleistungen gelten **bis zum Tage der Verkündung des Haushaltsgesetzes für das folgende Rechnungsjahr** weiter.

**(2) Auf Grund der Ermächtigungen der §§ 17 und 18 können auch** Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen in ausländischer Währung **übernommen werden; sie sind** zu dem Mittelkurs, der vor Ausfertigung der Urkunden zuletzt amtlich festgestellt worden ist, **auf den Rahmen der Ermächtigung** anzurechnen.

**(3)** Die **in** § 19 des **Gesetzes über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1958** (Haushaltsgesetz 1958) vom 24. Juli 1958 (Bundesgesetzbl. II S. 234) erteilten Ermächtigungen bleiben im Rechnungsjahr 1959 insoweit in Kraft, als sie im Rechnungsjahr 1958 nicht ausgenutzt wurden.

**(4) Die Ermächtigungsrahmen der §§ 17 und 18 können auch für Zwecke der jeweils anderen Vorschrift verwendet werden.**

**(5)** Der Bundesminister der Finanzen hat dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages vierteljährlich über den Stand der **nach §§ 17, 18 und 18a Abs. 3** übernommenen Verpflichtungen Bericht zu erstatten.

§ 19

unverändert

| Entwurf | Beschlüsse des 13. Ausschusses |
|---|---|
| § 20 | § 20 |
| Das Mehraufkommen an Mineralölsteuer aus einem Straßenbaufinanzierungsgesetz für die Bundesfernstraßen darf im Rechnungsjahr 1959 zu Mehrausgaben für die Bundesfernstraßen über den im Haushaltsplan veranschlagten Betrag von 1 075 150 000 Deutsche Mark hinaus verwendet werden. *Die Verwendung des Mehraufkommens für bestimmte Straßenbaumaßnahmen bedarf der Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages.* | Das Mehraufkommen an Mineralölsteuer aus einem Straßenbaufinanzierungsgesetz für die Bundesfernstraßen darf im Rechnungsjahr 1959 zu Mehrausgaben für die Bundesfernstraßen über den im Haushaltsplan veranschlagten Betrag von 1 075 150 000 Deutsche Mark hinaus **für Maßnahmen** verwendet werden, **die im Straßenbauplan enthalten sind.** |
| § 21 | § 21 |
| Den Krankenkassen werden im Rechnungsjahr 1959 die Aufwendungen für Heilbehandlung im Rahmen des § 19 des Bundesversorgungsgesetzes in der Fassung des Gesetzes vom 1. Juli 1957 (Bundesgesetzbl. I S. 661) auch für die Zeit nach dem 30. September 1958 erstattet. | unverändert |
| § 22 | § 22 |
| Der Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages kann im Namen des Deutschen Bundestages den Präsidenten des Bundesrechnungshofs als Bundesbeauftragten für die Wirtschaftlichkeit in der Verwaltung um die Erstattung von Gutachten ersuchen. | unverändert |
| § 23 | § 23 |
| Der Bundesminister der Finanzen kann Verwaltungsvorschriften zur Durchführung dieses Gesetzes erlassen. | unverändert |
| § 24 | § 24 |
| Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin. | unverändert |
| § 25 | § 25 |
| Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. April 1959 in Kraft. | unverändert |

# Gesamtplan

## zum Entwurf

# des Bundeshaushaltsplans

# 1959

## Gesamtplan — Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **01** | | | | |
| | **Bundespräsident und Bundespräsidialamt** | | | | |
| 01 01 | Bundespräsident | — | — | **216 700** | 200 000 |
| 01 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 01 03 | Bundespräsidialamt | **12 300** | + 2 600 | **909 700** | 866 100 |
| | Zusammen .... | **12 300** | + 2 600 | **1 126 400** | 1 066 100 |
| | **02** | | | | |
| | **Deutscher Bundestag** | | | | |
| 02 01 | Deutscher Bundestag | **170 100** | — 20 700 | **7 330 800** | 7 295 200 |
| 02 03 | Der Wehrbeauftragte des Bundestages | — | — | **257 300** | 208 100 |
| 02 04 | Bundesversammlung | — | — | — | — |
| | Zusammen .... | **170 100** | — 20 700 | **7 588 100** | 7 503 300 |
| | **03** | | | | |
| | **Bundesrat** | | | | |
| 03 01 | Bundesrat | **25 700** | — 6 700 | **1 106 500** | 1 058 900 |
| | **04** | | | | |
| | **Bundeskanzler und Bundeskanzleramt** | | | | |
| 04 01 | Bundeskanzler und Bundeskanzleramt | **9 600** | + 2 800 | **2 516 600** | 2 442 100 |
| 04 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 04 03 | Presse- und Informationsamt der Bundesregierung | **152 100** | + 128 300 | **5 482 800** | 5 339 900 |
| 04 04 | Bundesnachrichtendienst | — | — | — | — |
| | Zusammen .... | **161 700** | + 131 100 | **7 999 400** | 7 782 000 |
| | **05** | | | | |
| | **Auswärtiges Amt** | | | | |
| 05 01 | Auswärtiges Amt | **516 300** | + 329 500 | **18 558 600** | 17 845 200 |
| 05 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 05 03 | Vertretungen des Bundes im Ausland | **3 825 000** | — 97 000 | **126 368 500** | 120 796 100 |
| 05 04 | Angelegenheiten des Europarates und verwandte Gebiete | — | — | — | — |
| | Zusammen .... | **4 341 300** | + 232 500 | **144 927 100** | 138 641 300 |
| | **06** | | | | |
| | **Bundesminister des Innern** | | | | |
| 06 01 | Bundesministerium des Innern | **180 200** | — 83 500 | **12 985 200** | 13 046 500 |
| 06 02 | Allgemeine Bewilligungen | **1 451 000** | — 447 500 | — | — |
| 06 03 | Bundesverwaltungsgericht | **122 300** | + 19 800 | **3 245 000** | 3 143 400 |
| 06 04 | Der Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht | **100** | — 1 200 | **280 400** | 200 700 |
| 06 05 | Bundesdisziplinarhof | **700** | — | **1 085 000** | 1 101 000 |
| 06 06 | Der Bundesdisziplinaranwalt beim Bundesdisziplinarhof | **100** | — 200 | **257 300** | 253 800 |

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1959 | 1958 | 1959 | 1958 | 1959 | 1958 | 1959 | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **118 000** | 110 000 | **330 000** | 330 000 | — | — | **664 700** | + 24 700 | 01 01 |
| — **5 000** | — | — | — | — | — | — **5 000** | — 5 000 | 01 02 |
| **619 300** | 393 000 | **300 000** | 473 000 | **330 600** | 5 000 | **2 159 600** | + 422 500 | 01 03 |
| **732 300** | 503 000 | **630 000** | 803 000 | **330 600** | 5 000 | **2 819 300** | + 442 200 | |
| **3 913 300** | 3 931 100 | **21 895 600** | 21 387 000 | **605 300** | 527 000 | **33 745 000** | + 604 700 | 02 01 |
| **22 000** | 10 000 | — | 5 000 | — | 12 000 | **279 300** | + 44 200 | 02 03 |
| — | — | — | — | **680 000** | — | **680 000** | + 680 000 | 02 04 |
| **3 935 300** | 3 941 100 | **21 895 600** | 21 392 000 | **1 285 300** | 539 000 | **34 704 300** | + 1 328 900 | |
| **489 200** | 442 300 | **196 000** | 215 000 | **25 400** | — | **1 817 100** | + 100 900 | 03 01 |
| **599 000** | 504 800 | **700 000** | 700 000 | **21 900** | 54 000 | **3 837 500** | + 136 600 | 04 01 |
| — **9 000 000** | — 9 000 000 | — | — | — | — | — **9 000 000** | — | 04 02 |
| **1 431 900** | 1 296 000 | **29 140 700** | 28 012 700 | **109 900** | 114 900 | **36 165 300** | + 1 401 800 | 04 03 |
| — | — | **43 000 600** | 41 489 100 | — | — | **43 000 600** | + 1 511 500 | 04 04 |
| — **6 969 100** | — 7 199 200 | **72 841 300** | 70 201 800 | **131 800** | 168 900 | **74 003 400** | + 3 049 900 | |
| **12 119 000** | 13 062 400 | **85 000** | 90 000 | **51 997 600** | 2 561 100 | **82 760 200** | + 49 201 500 | 05 01 |
| — **8 751 200** | — 8 901 600 | **92 133 400** | 87 307 200 | — | — | **83 382 200** | + 4 976 600 | 05 02 |
| **22 612 000** | 22 555 300 | **1 920 000** | 2 020 000 | **9 322 500** | 22 437 000 | **160 223 000** | — 7 585 400 | 05 03 |
| — | — | **2 489 400** | 2 014 400 | — | — | **2 489 400** | + 475 000 | 05 04 |
| **25 979 800** | 26 716 100 | **96 627 800** | 91 431 600 | **61 320 100** | 24 998 100 | **328 854 800** | + 47 067 700 | |
| **1 886 900** | 1 804 100 | **382 000** | 511 000 | **101 200** | 97 600 | **15 355 300** | — 103 900 | 06 01 |
| — **296 000** | — 296 000 | **326 753 300** | 233 164 100 | **6 055 000** | 14 430 000 | **332 512 300** | + 85 214 200 | 06 02 |
| **441 100** | 440 500 | — | — | **50 900** | 145 400 | **3 737 000** | + 7 700 | 06 03 |
| **35 100** | 29 400 | — | — | **4 600** | 12 200 | **320 100** | + 77 800 | 06 04 |
| **272 200** | 264 000 | — | — | **2 500** | 120 200 | **1 359 700** | — 125 500 | 06 05 |
| **51 100** | 48 100 | — | — | — | — | **308 400** | + 6 500 | 06 06 |

**Gesamtplan** **Ordentlicher Haushalt**

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **06** | | | | |
| 06 07 | Bundesdisziplinarkammern | **11 000** | + 2 000 | **369 900** | 382 800 |
| 06 08 | Statistisches Bundesamt | **297 300** | + 45 400 | **19 359 000** | 19 515 000 |
| 06 09 | Bundesamt für Verfassungsschutz | **34 200** | — 3 400 | **5 687 200** | 5 201 900 |
| 06 10 | Bundeskriminalamt | **120 600** | — 16 100 | **7 036 300** | 6 345 200 |
| 06 11 | Bundesgesundheitsamt | **430 700** | + 87 900 | **5 448 300** | 5 168 500 |
| 06 13 | Bundesarchiv | **75 400** | + 25 800 | **1 509 400** | 1 326 900 |
| 06 14 | Bundesanstalt für Landeskunde und Raumforschung | **246 800** | + 190 800 | **1 100 400** | 417 600 |
| 06 15 | Bundesstelle für Verwaltungsangelegenheiten des Bundesministers des Innern sowie Bundesamt für Auswanderung | **73 900** | + 10 000 | **2 712 000** | 2 738 600 |
| 06 16 | Institut für Angewandte Geodäsie, Kartographie und Photogrammetrie | **487 300** | — 406 000 | **3 625 200** | 3 724 900 |
| 06 17 | Bundesanstalt für Landeskunde | — | — | — | 651 700 |
| 06 19 | Bundesamt für zivilen Bevölkerungsschutz | **15 100** | + 8 000 | **7 740 800** | 6 964 700 |
| 06 20 | Allgemeine Bewilligungen für Zwecke des zivilen Bevölkerungsschutzes (jetzt zum Teil Kap. 06 19 und Kap. 36 04) | — | — 44 000 | — | — |
| 06 24 | Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder | **69 200** | — 40 500 | — | — |
| 06 25 | Bundesgrenzschutz | **563 000** | + 700 | **108 832 600** | 89 084 600 |
| 06 26 | Beschaffungsstelle des Bundesministers des Innern | **50 200** | + 7 000 | **1 559 200** | 1 615 500 |
| 06 29 | Deutsches Archäologisches Institut | **66 100** | + 4 800 | **2 768 600** | 2 563 900 |
| 06 30 | Deutsches Historisches Institut | **600** | — | **317 600** | 321 100 |
| 06 31 | Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften | **1 000** | — | **50 600** | 50 300 |
| 06 33 | Bundesdienststelle für die Anerkennung ausländischer Flüchtlinge | **200** | — | **667 800** | 522 800 |
| 06 35 | Bundeszentrale für Heimatdienst | **2 300** | + 300 | **577 900** | 566 800 |
| | Zusammen .... | **4 299 300** | — 639 900 | **187 215 700** | 164 908 200 |
| | **07** | | | | |
| | **Bundesminister der Justiz** | | | | |
| 07 01 | Bundesministerium der Justiz | **1 885 200** | + 9 300 | **5 374 800** | 5 309 300 |
| 07 04 | Bundesgerichtshof | **2 017 600** | + 201 300 | **7 731 200** | 7 801 000 |
| 07 05 | Deutsches Patentamt | **37 573 400** | + 5 016 100 | **23 150 000** | 22 985 300 |
| 07 06 | Oberstes Rückerstattungsgericht | **6 400** | — 700 | **1 458 100** | 1 521 900 |
| | Zusammen .... | **41 482 600** | + 5 226 000 | **37 714 100** | 37 617 500 |
| | **08** | | | | |
| | **Bundesminister der Finanzen** | | | | |
| 08 01 | Bundesministerium der Finanzen in Bonn | **246 300** | + 24 100 | **27 810 000** | 27 768 400 |
| 08 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 08 03 | Bundesfinanzhof in München | **6 800** | + 900 | **2 039 000** | 1 975 500 |
| 08 04 | Bundesfinanzverwaltung | **41 350 300** | — 9 275 300 | **360 447 100** | 367 602 400 |
| 08 05 | Bundesausgleichsamt in Bad Homburg v. d. H. | **8 200** | + 1 500 | **2 481 300** | 2 480 400 |
| 08 07 | Amt für Wertpapierbereinigung in Bad Homburg v. d. H. | **40 500** | — 415 800 | **987 600** | 913 800 |
| 08 08 | Bundeshauptkasse in Bonn | — | — | **756 100** | 815 400 |
| 08 09 | Bundesmonopolverwaltung für Branntwein in Offenbach (Main) | — | — | — | — |
| 08 10 | Verwaltungsamt für innere Restitutionen in Stadthagen | **100** | — | **223 700** | 240 300 |
| | Zusammen .... | **41 652 200** | — 9 664 600 | **394 744 800** | 401 796 200 |

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1959** | 1958 | **1959** | 1958 | **1959** | 1958 | **1959** | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **179 800** | 188 300 | — | — | — | — | **549 700** | — 21 400 | 06 07 |
| **3 634 600** | 3 688 400 | **1 602 500** | 1 202 500 | **1 040 100** | 896 600 | **25 636 200** | + 333 700 | 06 08 |
| **937 000** | 860 300 | **4 202 000** | 4 423 200 | **254 400** | 170 700 | **11 080 600** | + 424 500 | 06 09 |
| **1 208 600** | 1 098 300 | **2 285 100** | 2 647 800 | **101 200** | 148 900 | **10 631 200** | + 391 000 | 06 10 |
| **1 053 800** | 922 600 | **995 500** | 944 000 | **4 077 400** | 5 013 800 | **11 575 000** | — 473 900 | 06 11 |
| **305 900** | 318 800 | **491 500** | 494 100 | **283 900** | 129 200 | **2 590 700** | + 321 700 | 06 13 |
| **397 900** | 160 900 | **272 300** | 176 000 | **11 000** | 3 000 | **1 781 600** | — 53 800 | 06 14 |
| **534 200** | 540 100 | **32 480 700** | 35 172 600 | **32 000** | 45 800 | **35 758 900** | — 2 738 200 | 06 15 |
| **611 300** | 625 700 | **475 000** | 523 000 | **1 420 600** | 760 500 | **6 132 100** | + 498 000 | 06 16 |
| — | 103 300 | — | 232 900 | — | 90 000 | — | — | 06 17 |
| **2 089 400** | 2 352 500 | **19 780 700** | 4 001 600 | **12 736 300** | 21 896 300 | **42 347 200** | + 7 132 100 | 06 19 |
| — | — | — | 22 900 000 | — | 53 840 000 | — | — 76 740 000 | 06 20 |
| — | — | **945 000** | 945 000 | **4 866 000** | 7 319 900 | **5 811 000** | — 2 453 900 | 06 24 |
| **14 020 800** | 11 746 900 | **28 661 200** | 32 705 400 | **128 289 800** | 84 370 700 | **279 804 400** | + 61 896 800 | 06 25 |
| **312 500** | 320 600 | **45 500** | 49 500 | **98 500** | 91 500 | **2 015 700** | — 61 400 | 06 26 |
| **896 300** | 757 900 | **1 163 700** | 1 107 500 | **2 338 600** | 211 800 | **7 167 200** | + 2 526 100 | 06 29 |
| **81 300** | 83 900 | **45 900** | 42 300 | **5 000** | 5 000 | **449 800** | — 2 500 | 06 30 |
| **27 400** | 28 100 | **2 500** | 2 500 | — | — | **80 500** | — 400 | 06 31 |
| **67 200** | 61 700 | — | — | — | — | **735 000** | + 150 500 | 06 33 |
| **193 800** | 204 100 | **7 200 000** | 7 300 000 | **73 500** | 287 700 | **8 045 200** | — 313 400 | 06 35 |
| **28 942 200** | 26 352 500 | **427 784 400** | 348 545 000 | **161 842 500** | 190 086 800 | **805 784 800** | + 75 892 300 | |
| **776 600** | 736 100 | **480 300** | 535 000 | **468 400** | 544 400 | **7 100 100** | — 24 700 | 07 01 |
| **725 600** | 915 000 | **309 500** | 309 500 | **1 526 600** | 251 800 | **10 292 900** | + 1 015 600 | 07 04 |
| **2 739 900** | 2 584 900 | **4 412 000** | 4 112 000 | **161 500** | 1 536 100 | **30 463 400** | — 754 900 | 07 05 |
| **286 100** | 326 800 | **762 400** | 769 100 | — | — | **2 506 600** | — 111 200 | 07 06 |
| **4 528 200** | 4 562 800 | **5 964 200** | 5 725 600 | **2 156 500** | 2 332 300 | **50 363 000** | + 124 800 | |
| **2 829 000** | 2 879 400 | — | — | **26 900** | 247 700 | **30 665 900** | — 229 600 | 08 01 |
| **— 6 041 200** | — 6 412 800 | **171 043 900** | 190 931 200 | — | — | **165 002 700** | — 19 515 700 | 08 02 |
| **220 800** | 181 200 | — | — | **3 600** | 46 000 | **2 263 400** | + 60 700 | 08 03 |
| **110 730 600** | 113 516 000 | **1 016 000** | 843 300 | **20 865 900** | 41 049 000 | **493 059 600** | — 29 951 100 | 08 04 |
| **331 700** | 326 200 | **15 000** | 15 000 | **9 800** | 7 300 | **2 837 800** | + 8 900 | 08 05 |
| **247 700** | 407 100 | **282 100** | 307 000 | **6 500** | — | **1 523 900** | — 104 000 | 08 07 |
| — | — | — | — | — | — | **756 100** | — 59 300 | 08 08 |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 08 09 |
| **45 300** | 53 300 | — | — | — | — | **269 000** | — 24 600 | 08 10 |
| **108 363 900** | 110 950 400 | **172 357 000** | 192 096 500 | **20 912 700** | 41 350 000 | **696 378 400** | — 49 814 700 | |

## Gesamtplan — Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **09** | | | | |
| | **Bundesminister für Wirtschaft** | | | | |
| 09 01 | Bundesministerium für Wirtschaft | **675 300** | + 31 400 | **23 277 800** | 22 189 600 |
| 09 02 | Allgemeine Bewilligungen | **55 100** | + 49 100 | — | — |
| 09 03 | Physikalisch-Technische Bundesanstalt | **3 536 100** | + 207 000 | **9 167 000** | 8 416 100 |
| 09 04 | Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bauspar-wesen | **3 804 700** | + 61 200 | **3 250 500** | 3 184 800 |
| 09 05 | Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft | **40 500** | + 800 | **4 411 000** | 4 227 600 |
| 09 06 | Bundesstelle für Außenhandelsinformation | **4 300** | — | **1 388 000** | 1 336 900 |
| 09 07 | Bundesanstalt für Materialprüfung | **650 700** | + 1 900 | **4 215 200** | 3 846 900 |
| 09 08 | Bundeskartellamt | **560 400** | — | **2 490 200** | 1 809 400 |
| 09 09 | Bundesanstalt für Bodenforschung | **1 502 500** | — | **1 198 900** | 1 123 100 |
| | Zusammen .... | **10 829 600** | + 351 400 | **49 398 600** | 46 134 400 |
| | **10** | | | | |
| | **Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** | | | | |
| 10 01 | Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | **226 500** | — 4 200 | **11 058 200** | 10 627 800 |
| 10 02 | Allgemeine Bewilligungen | **458 080 000** | — 53 255 000 | — | — |
| 10 03 | Außenhandelsstelle für Erzeugnisse der Ernährung und Landwirtschaft | **5 018 000** | + 172 700 | **3 404 200** | 3 270 700 |
| 10 04 | Bundessortenamt | **602 900** | + 8 000 | **1 001 800** | 934 100 |
| 10 10 | Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft | **533 600** | + 30 800 | **3 874 700** | 3 538 600 |
| 10 11 | Bundesversuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft | **244 300** | — 125 100 | **1 795 500** | 1 751 700 |
| 10 12 | Bundesforschungsanstalt für Fischerei | **75 400** | — 5 500 | **1 288 400** | 1 239 000 |
| 10 13 | Bundesforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft | **147 900** | + 16 700 | **1 281 300** | 1 213 300 |
| 10 14 | Bundesforschungsanstalt für Kleintierzucht | **56 400** | — 700 | **610 100** | 573 600 |
| 10 15 | Bundesforschungsanstalt für Getreideverarbeitung | **148 900** | + 15 500 | **940 000** | 890 000 |
| 10 16 | Bundesforschungsanstalt für Fleischwirtschaft | **156 900** | + 10 000 | **537 000** | 530 400 |
| 10 17 | Bundesforschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung | **12 400** | + 8 000 | **645 300** | 587 400 |
| 10 18 | Bundesanstalt für Qualitätsforschung pflanzlicher Erzeugnisse | **38 400** | — 4 200 | **258 700** | 245 200 |
| 10 19 | Bundesanstalt für Tabakforschung | **74 900** | — 8 800 | **485 100** | 451 400 |
| 10 20 | Bundesforschungsanstalt für Hauswirtschaft | **29 500** | — 20 000 | **468 700** | 428 000 |
| 10 21 | Bundesanstalt für Naturschutz und Landschaftspflege | **3 400** | — | **97 500** | 95 400 |
| 10 22 | Bundesanstalt für Vegetationskartierung | **45 100** | — 13 200 | **325 200** | 293 500 |
| 10 23 | Bundesforschungsanstalt für Rebenzüchtung | **125 800** | + 9 200 | **638 900** | 583 200 |
| 10 24 | Bundesforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere | **12 000** | + 2 300 | **1 228 100** | 1 142 800 |
| | Zusammen .... | **465 632 300** | — 53 163 500 | **29 938 700** | 28 396 100 |
| | **11** | | | | |
| | **Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung** | | | | |
| 11 01 | Bundesministerium für Arbeit und Sozialordnung | **80 400** | + 11 500 | **8 032 900** | 7 685 800 |
| 11 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 11 03 | Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung | **32 500** | + 500 | **1 439 300** | 1 364 100 |
| 11 04 | Bundesinstitut für Arbeitsschutz | **5 500** | — | **298 200** | 277 100 |
| 11 05 | Bundesarbeitsgericht | **51 900** | + 16 500 | **1 126 100** | 1 120 700 |
| 11 06 | Bundesversicherungsamt | **2 900** | + 2 500 | **1 613 600** | 1 557 800 |
| 11 07 | Bundessozialgericht | **70 500** | + 9 900 | **2 458 100** | 2 424 400 |

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1959** | 1958 | **1959** | 1958 | **1959** | 1958 | **1959** | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **3 853 500** | 3 973 600 | **1 029 000** | 1 163 500 | **1 240 200** | 1 478 400 | **29 400 500** | + 595 400 | 09 01 |
| **— 1 692 300** | — 1 269 800 | **30 665 200** | 25 789 900 | **16 600 000** | 22 017 200 | **45 572 900** | — 964 400 | 09 02 |
| **1 748 600** | 1 852 200 | **2 072 500** | 1 819 800 | **3 807 900** | 5 952 300 | **16 846 000** | — 1 194 400 | 09 03 |
| **454 800** | 458 900 | **40 000** | 36 000 | **—** | — | **3 745 300** | + 65 600 | 09 04 |
| **1 189 700** | 1 196 700 | **—** | — | **13 000** | 6 300 | **5 613 700** | + 183 100 | 09 05 |
| **322 300** | 324 800 | **990 000** | 1 090 000 | **7 700** | 13 600 | **2 708 000** | — 57 300 | 09 06 |
| **855 500** | 802 600 | **375 000** | 345 000 | **1 283 200** | 2 685 300 | **6 728 900** | — 950 900 | 09 07 |
| **560 300** | 759 000 | **20 000** | 20 000 | **55 700** | 137 300 | **3 126 200** | + 400 500 | 09 08 |
| **224 700** | 209 900 | **1 700 000** | 1 690 000 | **105 500** | 99 400 | **3 229 100** | + 105 700 | 09 09 |
| **7 517 100** | 8 307 900 | **36 891 700** | 31 954 200 | **23 113 200** | 32 389 800 | **116 920 600** | — 1 865 700 | |
| **1 815 300** | 1 709 100 | **2 891 400** | 2 935 600 | **1 000 300** | 117 700 | **16 765 200** | + 1 375 000 | 10 01 |
| **—** | — | **1 272 716 900** | 1 290 477 100 | **966 286 000** | 1 061 940 000 | **2 239 002 900** | — 113 414 200 | 10 02 |
| **1 617 400** | 1 578 800 | **—** | — | **15 000** | 20 000 | **5 036 600** | + 167 100 | 10 03 |
| **193 100** | 166 100 | **735 200** | 738 800 | **82 700** | 333 300 | **2 012 800** | — 159 500 | 10 04 |
| **664 400** | 619 600 | **673 400** | 642 900 | **1 157 600** | 1 466 700 | **6 370 100** | + 102 300 | 10 10 |
| **360 000** | 325 700 | **454 800** | 630 700 | **78 300** | 420 400 | **2 688 600** | — 439 900 | 10 11 |
| **263 000** | 247 900 | **161 000** | 156 000 | **359 500** | 960 100 | **2 071 900** | — 531 100 | 10 12 |
| **240 400** | 219 000 | **270 500** | 251 500 | **50 500** | 563 500 | **1 842 700** | — 404 600 | 10 13 |
| **135 400** | 124 700 | **93 200** | 93 200 | **25 900** | 17 300 | **864 600** | + 55 800 | 10 14 |
| **202 200** | 191 000 | **150 300** | 133 400 | **234 300** | 251 000 | **1 526 800** | + 61 400 | 10 15 |
| **98 900** | 90 700 | **190 700** | 174 700 | **19 000** | 26 100 | **845 600** | + 23 700 | 10 16 |
| **121 600** | 98 800 | **75 700** | 68 200 | **337 300** | 705 500 | **1 179 900** | — 280 000 | 10 17 |
| **55 000** | 50 000 | **60 400** | 60 400 | **15 500** | 25 200 | **389 600** | + 8 800 | 10 18 |
| **91 700** | 73 100 | **173 000** | 193 000 | **—** | 1 000 | **749 800** | + 31 300 | 10 19 |
| **123 000** | 88 300 | **63 400** | 83 400 | **—** | — | **655 100** | + 55 400 | 10 20 |
| **20 700** | 17 800 | **13 100** | 12 500 | **—** | 1 000 | **131 300** | + 4 600 | 10 21 |
| **63 500** | 71 200 | **29 400** | 26 400 | **14 300** | — | **432 400** | + 41 300 | 10 22 |
| **128 200** | 105 100 | **171 500** | 159 300 | **50 000** | 37 000 | **988 600** | + 104 000 | 10 23 |
| **428 500** | 416 500 | **288 300** | 293 300 | **506 700** | 800 000 | **2 451 600** | — 206 000 | 10 24 |
| **6 622 300** | 6 193 400 | **1 279 212 200** | 1 297 135 400 | **970 232 900** | 1 067 685 800 | **2 286 006 100** | — 113 404 600 | |
| **1 638 700** | 1 557 100 | **1 590 000** | 4 075 000 | **533 300** | 128 700 | **11 794 900** | — 1 651 700 | 11 01 |
| **— 200 000** | — 400 000 | **11 220 400** | — | **—** | — | **11 020 400** | + 11 420 400 | 11 02 |
| **188 500** | 182 200 | **—** | — | **—** | — | **1 627 800** | + 81 500 | 11 03 |
| **106 500** | 113 500 | **19 000** | 19 200 | **12 000** | 20 000 | **435 700** | + 5 900 | 11 04 |
| **138 000** | 129 900 | **50 000** | 40 000 | **9 800** | 15 000 | **1 323 900** | + 18 300 | 11 05 |
| **371 400** | 347 900 | **—** | — | **9 700** | — | **1 994 700** | + 89 000 | 11 06 |
| **226 400** | 229 600 | **37 000** | 37 000 | **—** | — | **2 721 500** | + 30 500 | 11 07 |

Gesamtplan

## Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **11** | | | | |
| 11 09 | Sozialreform | — | — | **1 197 500** | 1 211 900 |
| 11 10 | Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen | **22 350 000** | + 2 320 000 | — | — |
| 11 11 | Arbeitslosenhilfe | **10 030 500** | + 450 000 | — | — |
| 11 12 | Betriebliche Arbeitsfürsorge | — | — | — | — |
| 11 13 | Sozialversicherung | **6 691 000** | + 2 000 | — | — |
| | Zusammen .... | **39 315 200** | + 2 812 900 | **16 165 700** | 15 641 800 |
| | **12** | | | | |
| | **Bundesminister für Verkehr** | | | | |
| 12 01 | Bundesminister für Verkehr | **204 400** | — 223 600 | **15 113 200** | 14 222 200 |
| 12 02 | Allgemeine Bewilligungen | **91 946 300** | — 3 678 000 | — | — |
| 12 03 | Bundeswasser- und Schiffahrtsverwaltung | **63 919 700** | + 4 814 700 | **54 796 300** | 48 514 300 |
| 12 04 | Staatswerft in Rendsburg-Saatsee | — | — | — | — |
| 12 05 | Bundesschleppbetrieb in Münster (Westf.) | — | — | — | — |
| 12 06 | Bundesanstalt für Wasserbau in Karlsruhe | **164 400** | + 59 000 | **863 200** | 737 400 |
| 12 07 | Bundesanstalt für Gewässerkunde in Koblenz | **10 900** | — | **672 100** | 621 200 |
| 12 08 | Bundesamt für Schiffsvermessung in Hamburg | **720 600** | — | **445 900** | 401 800 |
| 12 09 | Deutsches Hydrographisches Institut in Hamburg | **1 529 400** | + 19 200 | **5 876 400** | 5 466 100 |
| 12 10 | Bundesfernstraßen | **9 200 000** | + 1 200 000 | — | — |
| 12 11 | Bundesanstalt für Straßenbau in Köln | **290 000** | + 51 600 | **636 900** | 546 800 |
| 12 12 | Kraftfahrt-Bundesamt in Flensburg-Mürwik | **11 015 500** | + 1 677 400 | **4 853 900** | 4 154 900 |
| 12 13 | Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungsbeamten in Frankfurt (Main) | **20 000** | + 1 500 | **103 700** | 94 500 |
| 12 14 | Deutscher Wetterdienst in Offenbach (Main) | **1 359 700** | — 31 400 | **21 501 900** | 19 248 600 |
| 12 15 | Bundesanstalt für Flugsicherung in Frankfurt (Main) | **329 400** | + 111 000 | **18 409 000** | 15 350 000 |
| 12 16 | Luftfahrt-Bundesamt in Braunschweig | **31 300** | + 11 300 | **593 200** | 573 900 |
| | Zusammen .... | **180 741 600** | + 4 012 700 | **123 865 700** | 109 931 700 |
| | **13** | | | | |
| | **Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen** | | | | |
| 13 01 | Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen | — | — | **73 500** | 74 500 |
| 13 03 | Bundesdruckerei | **3 069 300** | + 254 000 | — | — |
| | Zusammen .... | **3 069 300** | + 254 000 | **73 500** | 74 500 |
| | **14** | | | | |
| | **Bundesminister für Verteidigung** | | | | |
| 14 01 | Bundesministerium für Verteidigung | **174 200** | + 88 300 | **45 262 900** | 38 528 200 |
| 14 02 | Allgemeine Bewilligungen | **110 000** | + 110 000 | — | — |
| 14 03 | Kommandobehörden, Truppen usw. | **303 200** | + 200 000 | **1 073 543 400** | 1 010 864 800 |
| 14 04 | Bundeswehrverwaltung | **135 000** | + 115 000 | **529 688 600** | 405 447 700 |
| 14 05 | Bildungswesen | — | — | — | — |
| 14 06 | Seelsorge | **1 000** | + 1 000 | **4 487 300** | 4 044 300 |
| 14 07 | Rechtspflege | **7 000** | — | **2 220 300** | 1 916 900 |
| 14 08 | Sanitätswesen | **562 000** | + 391 000 | — | — |
| 14 10 | Verpflegung | **10 000** | + 10 000 | — | — |
| 14 11 | Dienstbekleidung | **2 209 000** | + 2 179 000 | — | — |
| 14 12 | Unterbringung | **12 332 000** | + 2 470 000 | — | — |
| 14 13 | Pionierwesen | **2 000** | — | — | — |
| 14 14 | Fernmeldewesen | **10 625 300** | + 7 453 300 | — | — |
| 14 15 | Feldzeugwesen | **419 500** | + 218 500 | — | — |
| 14 16 | ABC-Schutz | **2 000** | — | — | — |
| 14 17 | Quartiermeisterwesen | **4 119 000** | + 4 003 000 | — | — |
| 14 18 | Indienst- und Instandhaltung von Schiffen | **8 000** | — | — | — |
| 14 19 | Indienst- und Instandhaltung von Flugzeugen | **5 628 800** | + 1 261 600 | — | — |
| 14 21 | Bundesamt für Wehrtechnik und Beschaffung | **9 615 900** | + 86 800 | **30 811 600** | 26 007 900 |
| 14 22 | Wehrersatzwesen | — | — | **25 190 700** | 14 741 500 |
| 14 23 | Fürsorge | — | — | **88 747 700** | 48 771 800 |
| | Zusammen .... | **46 263 900** | + 18 587 500 | **1 799 952 500** | 1 550 323 100 |

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1959 | 1958 | 1959 | 1958 | 1959 | 1958 | 1959 | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **172 000** | 215 000 | **90 000** | 110 000 | — | — | **1 459 500** | — 77 400 | 11 09 |
| — | — | **3 336 200 000** | 3 574 550 000 | — | 120 000 | **3 336 200 000** | — 238 470 000 | 11 10 |
| — | — | **368 388 700** | 381 950 000 | — | — | **368 388 700** | — 13 561 300 | 11 11 |
| — | — | — | 5 000 000 | — | — | — | — 5 000 000 | 11 12 |
| — | — | **5 198 597 000** | 4 843 297 000 | **8 880 000** | — | **5 207 477 000** | + 364 180 000 | 11 13 |
| **2 641 500** | 2 375 200 | **8 916 192 100** | 8 809 078 200 | **9 444 800** | 283 700 | **8 944 444 100** | + 117 065 200 | |
| **3 220 400** | 2 938 400 | — | — | **313 400** | 173 600 | **18 647 000** | + 1 312 800 | 12 01 |
| **— 15 077 600** | — 2 754 600 | **706 732 900** | 696 319 500 | **47 575 800** | 44 441 000 | **739 231 100** | + 1 225 200 | 12 02 |
| **8 653 400** | 8 767 000 | **124 833 200** | 121 216 200 | **108 652 200** | 148 383 500 | **296 935 100** | — 29 945 900 | 12 03 |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 12 04 |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 12 05 |
| **166 600** | 152 000 | **53 900** | 53 900 | **293 200** | 214 000 | **1 376 900** | + 219 600 | 12 06 |
| **99 300** | 99 300 | **67 300** | 71 800 | **102 000** | 124 800 | **940 700** | + 23 600 | 12 07 |
| **59 500** | 59 300 | — | — | **8 000** | 7 000 | **513 400** | + 45 300 | 12 08 |
| **688 900** | 620 300 | **1 447 000** | 1 437 200 | **316 000** | 681 400 | **8 328 300** | + 123 300 | 12 09 |
| — | — | **849 150 000** | 282 012 500 | **226 000 000** | 567 987 500 | **1 075 150 000** | + 225 150 000 | 12 10 |
| **120 600** | 114 500 | **33 000** | 33 000 | **91 200** | 15 000 | **881 700** | + 172 400 | 12 11 |
| **1 783 000** | 1 609 200 | **3 180 000** | 2 750 000 | **252 300** | 506 000 | **10 069 200** | + 1 049 100 | 12 12 |
| **30 300** | 87 200 | **78 900** | — | — | — | **212 900** | + 31 200 | 12 13 |
| **1 757 500** | 1 785 300 | **5 722 800** | 5 650 200 | **1 208 000** | 1 322 900 | **30 190 200** | + 2 183 200 | 12 14 |
| **1 876 900** | 1 839 900 | **8 071 000** | 7 742 200 | **7 012 900** | 8 641 500 | **35 369 800** | + 1 796 200 | 12 15 |
| **166 800** | 162 700 | **156 000** | 180 000 | — | 3 400 | **916 000** | — 4 000 | 12 16 |
| **3 545 600** | 15 480 500 | **1 699 526 000** | 1 117 466 500 | **391 825 000** | 772 501 600 | **2 218 762 300** | + 203 382 000 | |
| — | — | — | — | — | — | **73 500** | — 1 000 | 13 01 |
| — | — | — | — | **2 329 700** | 784 200 | **2 329 700** | + 1 545 500 | 13 03 |
| — | — | — | — | **2 329 700** | 784 200 | **2 403 200** | + 1 544 500 | |
| **7 909 400** | 8 953 000 | **4 396 800** | 4 825 000 | **3 470 200** | 1 789 900 | **61 039 300** | + 6 943 200 | 14 01 |
| **236 809 500** | 75 936 000 | **3 746 125 700** | 571 816 900 | **10 000 000** | 165 105 000 | **3 992 935 200** | 3 180 077 300 | 14 02 |
| **60 648 900** | 49 509 100 | **77 163 200** | 69 185 200 | **749 400** | 19 969 700 | **1 212 104 900** | + 62 576 100 | 14 03 |
| **21 627 600** | 19 465 000 | **5 323 400** | 9 887 000 | **4 774 000** | 14 385 600 | **561 413 600** | + 112 228 300 | 14 04 |
| — | — | **11 288 300** | 9 059 800 | **2 604 000** | 2 459 900 | **13 892 300** | + 2 372 600 | 14 05 |
| **831 400** | 787 100 | **468 500** | 394 600 | **347 200** | 391 100 | **6 134 400** | + 517 300 | 14 06 |
| **155 000** | 141 900 | **80 000** | 120 000 | **22 000** | 52 100 | **2 477 300** | + 246 400 | 14 07 |
| — | — | **27 689 000** | 16 925 000 | **36 300 000** | 11 181 000 | **63 989 000** | + 35 883 000 | 14 08 |
| — | — | **78 845 500** | 50 468 500 | **34 262 500** | — | **113 108 000** | + 62 639 500 | 14 10 |
| — | — | **188 721 700** | 145 272 000 | **112 000 000** | 123 369 000 | **300 721 700** | + 32 080 700 | 14 11 |
| **232 784 000** | 205 760 000 | **44 460 000** | 116 900 000 | **120 719 900** | 2 365 930 100 | **397 963 900** | — 2 290 626 200 | 14 12 |
| — | — | **3 788 000** | 21 167 900 | — | 145 491 900 | **3 788 000** | — 162 871 800 | 14 13 |
| — | — | **72 354 200** | 114 868 300 | **51 500 000** | 272 798 300 | **123 854 200** | — 263 812 400 | 14 14 |
| — | — | **240 412 700** | 293 814 200 | **1 727 002 200** | 1 269 920 200 | **1 967 414 900** | + 403 680 500 | 14 15 |
| — | — | **1 313 000** | 5 528 500 | **38 754 000** | 15 784 000 | **40 067 000** | + 18 754 500 | 14 16 |
| — | — | **247 674 600** | 436 897 700 | **144 458 900** | 53 060 100 | **392 133 500** | — 97 824 300 | 14 17 |
| — | — | **56 249 600** | 35 550 000 | **71 149 000** | 465 933 700 | **127 398 600** | — 374 085 100 | 14 18 |
| — | — | **144 183 600** | 281 053 400 | **782 813 100** | 956 910 000 | **926 996 700** | — 310 966 700 | 14 19 |
| **3 069 700** | 3 187 500 | **5 289 000** | 3 781 900 | **825 000** | 354 100 | **39 995 300** | + 6 663 900 | 14 21 |
| **4 946 800** | 2 781 000 | **24 732 800** | 7 163 700 | **39 400** | 1 672 400 | **54 909 700** | + 28 551 100 | 14 22 |
| — | — | **3 003 600** | 1 918 600 | — | — | **91 751 300** | + 41 060 900 | 14 23 |
| **568 782 300** | 366 520 600 | **4 983 563 200** | 2 196 598 200 | **3 141 790 800** | 5 886 558 100 | **10 494 088 800** | + 494 088 800 | |

## Gesamtplan — Ordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **19** | | | | |
| | **Bundesverfassungsgericht** | | | | |
| 19 01 | Bundesverfassungsgericht | **6 900** | — 3 000 | **1 982 500** | 2 001 800 |
| | **20** | | | | |
| | **Bundesrechnungshof** | | | | |
| 20 01 | Bundesrechnungshof | **13 900** | + 6 200 | **7 892 000** | 7 426 800 |
| | **24** | | | | |
| | **Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes** | | | | |
| 24 01 | Bundesministerium für wirtschaftlichen Besitz des Bundes | **29 300** | — 7 000 | **5 116 700** | 4 761 700 |
| 24 02 | Allgemeine Bewilligungen | **111 923 400** | + 2 877 500 | — | — |
| 24 03 | Bundesvermögens- und Bauverwaltung | **163 482 800** | — 1 899 500 | — | — |
| 24 04 | Bundesbaudirektion Berlin | **210 600** | + 194 600 | **5 019 100** | 4 101 700 |
| | Zusammen | **275 646 100** | + 1 165 600 | **10 135 800** | 8 863 400 |
| | **25** | | | | |
| | **Bundesminister für Wohnungsbau** | | | | |
| 25 01 | Bundesministerium für Wohnungsbau | **23 100** | + 6 500 | **4 505 400** | 4 157 400 |
| 25 02 | Allgemeine Bewilligungen | **1 901 500** | + 436 000 | — | — |
| 25 03 | Förderung des Wohnungsbaues | **107 052 600** | + 28 046 400 | — | — |
| 25 04 | Baulicher Luftschutz (ab Rj. 1959: Kap. 36 09) | — | — 4 000 | — | — |
| | **26** Zusammen | **108 977 200** | + 28 484 900 | **4 505 400** | 4 157 400 |
| | **Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte** | | | | |
| 26 01 | Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte | **6 800** | + 800 | **3 480 100** | 3 345 200 |
| 26 02 | Allgemeine Bewilligungen | **1 751 000** | + 1 151 000 | — | — |
| 26 03 | Dienststellen des Notaufnahmeverfahrens in Berlin, Gießen und Uelzen | **2 000** | — | **5 309 600** | 5 336 300 |
| | *) Davon 385 500 000 DM bei Kap. 40 10. Zusammen | **1 759 800** | + 1 151 800 | **8 789 700** | 8 681 500 |
| | **27** | | | | |
| | **Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen** | | | | |
| 27 01 | Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen | **73 100** | — 18 200 | **3 820 600** | 3 773 800 |
| | **28** | | | | |
| | **Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder** | | | | |
| 28 01 | Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder | **2 700** | — 300 | **590 500** | 588 900 |
| | **29** | | | | |
| | **Bundesminister für Familien- und Jugendfragen** | | | | |
| 29 01 | Bundesministerium für Familien- und Jugendfragen | **2 028 200** | + 24 700 | **1 450 700** | 1 313 100 |
| | **31** | | | | |
| | **Bundesminister für Atomkernenergie und Wasserwirtschaft** | | | | |
| 31 01 | Bundesministerium für Atomkernenergie und Wasserwirtschaft | **4 300** | + 1 800 | **2 889 900** | 2 560 500 |
| 31 02 | Allgemeine Bewilligungen | **133 000** | + 103 000 | — | — |
| | Zusammen | **137 300** | + 104 800 | **2 889 900** | 2 560 500 |

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1959 DM | 1958 DM | 1959 DM | 1958 DM | 1959 DM | 1958 DM | 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **344 700** | 334 700 | **4 000** | 4 000 | **4 000** | 20 000 | **2 335 200** | — 25 300 | 19 01 |
| **1 079 800** | 1 062 800 | **100 000** | — | **45 400** | 20 500 | **9 117 200** | + 607 100 | 20 01 |
| **916 600** | 1 178 400 | **—** | — | **31 400** | 92 800 | **6 064 700** | + 31 800 | 24 01 |
| **— 111 229 100** | — 26 577 000 | **150 000** | 220 000 | **74 000 000** | 60 360 800 | **— 37 079 100** | — 71 082 900 | 24 02 |
| **167 700 000** | 55 700 000 | **78 022 200** | 80 695 900 | **30 772 200** | 42 403 000 | **276 494 400** | + 97 695 500 | 24 03 |
| **1 197 500** | 1 838 500 | **—** | — | **53 100** | 102 100 | **6 269 700** | + 227 400 | 24 04 |
| **58 585 000** | 32 139 900 | **78 172 200** | 80 915 900 | **104 856 700** | 102 958 700 | **251 749 700** | + 26 871 800 | |
| **738 200** | 712 800 | **90 000** | 100 000 | **35 400** | 29 800 | **5 369 000** | + 369 000 | 25 01 |
| **— 195 400** | — 92 400 | **15 088 900** | 17 193 900 | **4 800 000** | 19 000 000 | **19 693 500** | — 16 408 000 | 25 02 |
| **—** | — | **351 717 100** | 720 761 100 | **8 900 000** | 8 020 000 | **360 617 100** | — 368 164 000 | 25 03 |
| **—** | — | **—** | 6 180 000 | **—** | 500 000 | **—** | — 6 680 000 | 25 04 |
| **542 800** | 620 400 | **366 896 000** | 744 235 000 | **13 735 400** | 27 549 800 | **385 679 600** | — 390 883 000 | |
| **505 700** | 551 700 | **—** | — | **14 700** | — | **4 000 500** | + 103 600 | 26 01 |
| **—** | — | **105 610 000** | 415 192 500*) | **2 000 000** | 2 290 000 | **107 610 000** | — 309 872 500 | 26 02 |
| **720 500** | 753 400 | **5 000** | 6 000 | **—** | — | **6 035 100** | — 60 600 | 26 03 |
| **1 226 200** | 1 305 100 | **105 615 000** | 415 198 500*) | **2 014 700** | 2 290 000 | **117 645 600** | — 309 829 500 | |
| **1 113 600** | 1 152 000 | **101 402 000** | 113 722 000 | **1 707 200** | 1 000 000 | **108 043 400** | — 11 604 400 | 27 01 |
| **115 100** | 119 900 | **—** | — | **—** | 23 800 | **705 600** | — 27 000 | 28 01 |
| **417 900** | 259 700 | **53 630 000** | 62 415 000 | **237 000** | 58 700 | **55 735 600** | — 8 310 900 | 29 01 |
| **1 007 600** | 717 600 | **470 000** | 420 000 | **178 200** | 342 400 | **4 545 700** | + 505 200 | 31 01 |
| **—** | — | **44 077 500** | 33 121 000 | **87 700 000** | 104 350 000 | **131 777 500** | — 5 693 500 | 31 02 |
| **1 007 600** | 717 600 | **44 547 500** | 33 541 000 | **87 878 200** | 104 692 400 | **136 323 200** | — 5 188 300 | |

**Gesamtplan** **Ordentlicher Haushalt**

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | Ordentliche Einnahmen gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | Personalausgaben 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **32** | | | | |
| | **Bundesschuld** | | | | |
| 32 03 | Bundesschuldenverwaltung | **1 008 600** | — 11 500 | **7 640 800** | 8 024 900 |
| 32 05 | Verzinsung und Tilgung | — | — | — | — |
| 32 07 | Zum Ankauf von Schuldenurkunden des Bundes | — | — | — | — |
| 32 08 | Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen | — | — | — | — |
| 32 09 | Schulden des Bundes, die nicht der Bundesschuldenverwaltung unterliegen | **1 550 000** | + 154 000 | — | — |
| | Zusammen .... | **2 558 600** | + 142 500 | **7 640 800** | 8 024 900 |
| | **33** | | | | |
| | **Versorgung** | | | | |
| 33 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | — | — |
| 33 03 | Versorgung der Bundesbeamten | — | — | **63 599 000** | 51 149 000 |
| 33 04 | Versorgung der Soldaten der Bundeswehr | — | — | **79 633 000** | 14 497 000 |
| 33 06 | Versorgungsausgaben, die durch das Zweite Überleitungsgesetz vom 21. August 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 774) vom Bund übernommen worden sind | — | — | **77 375 000** | 90 350 000 |
| 33 07 | Versorgung der verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Angehörigen aufgelöster Dienststellen sowie ihrer Hinterbliebenen | **10 000 000** | — 19 649 000 | **1 029 705 000** | 1 106 205 000 |
| 33 08 | Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und der berufsmäßigen Angehörigen des früheren Reichsarbeitsdienstes sowie ihrer Hinterbliebenen | **350 000** | + 150 000 | **483 223 000** | 574 250 000 |
| | Zusammen .... | **10 350 000** | — 19 499 000 | **1 733 535 000** | 1 836 451 000 |
| | **35** | | | | |
| | **Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte** | | | | |
| 35 02 | Besatzungskosten in Berlin | **3 000 000** | — | — | — |
| 35 03 | Auftragsausgaben Klasse I in Berlin | **10 000** | — 40 000 | — | — |
| 35 04 | Auftragsausgaben Klasse II in Berlin | **10 000** | — | — | — |
| 35 05 | Verteidigungshilfe | — | — | — | — |
| 35 11a | Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes entsteht | **44 500 000** | + 2 500 000 | — | — |
| 35 11b | Besatzungsfolgekosten in Berlin | **94 000** | — 21 000 | — | — |
| | Zusammen .... | **47 614 000** | + 2 439 000 | — | — |
| | **36** | | | | |
| | **Zivile Notstandsplanung** | | | | |
| 36 04 | Notstandsmaßnahmen im Aufgabenbereich des Bundesministers des Innern | **39 000** | + 39 000 | — | — |
| 36 05 | Maßnahmen zur Sicherung der öffentlichen Versorgung | — | — | — | — |
| 36 06 | Notstandsmaßnahmen auf dem Gebiet der Ernährung | — | — | — | — |
| 36 07 | Notstandsmaßnahmen auf dem Gebiet des Verkehrs | — | — | — | — |
| 36 08 | Maßnahmen zur Sicherung der Nachrichtenverbindungen für leitende Dienststellen | — | — | — | — |
| 36 09 | Maßnahmen des baulichen Luftschutzes zum Schutze der Zivilbevölkerung | **4 000** | + 4 000 | — | — |
| | Zusammen ... | **43 000** | + 43 000 | — | — |

*) Vorjahresansatz teilweise bei Kap. 06 20.

**) Vorjahresansatz bei Kap. 25 04.

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1959 | 1958 | 1959 | 1958 | 1959 | 1958 | 1959 | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **1 915 700** | 2 059 400 | **118 584 600** | 98 097 500 | — | 6 900 | **128 141 100** | + 19 952 400 | 32 03 |
| — | — | **2 142 610 400** | 1 275 938 000 | — | — | **2 142 610 400** | + 866 672 400 | 32 05 |
| — | — | **20 850 000** | 2 300 000 | — | — | **20 850 000** | + 18 550 000 | 32 07 |
| — | — | **— 83 800 000** | 200 000 000 | — | — | **— 83 800 000** | — 283 800 000 | 32 08 |
| — | — | **354 845 500** | 418 652 500 | — | — | **354 845 500** | — 63 807 000 | 32 09 |
| **1 915 700** | 2 059 400 | **2 553 090 500** | 1 994 988 000 | — | 6 900 | **2 562 647 000** | + 557 567 800 | |
| **— 79 633 000** | — 14 497 000 | — | — | — | — | **— 79 633 000** | — 65 136 000 | 33 02 |
| — | — | — | — | — | — | **63 599 000** | + 12 450 000 | 33 03 |
| — | — | — | — | — | — | **79 633 000** | + 65 136 000 | 33 04 |
| — | — | — | — | — | — | **77 375 000** | — 12 975 000 | 33 06 |
| — | — | — | — | — | — | **1 029 705 000** | — 76 500 000 | 33 07 |
| — | — | — | — | — | — | **483 223 000** | — 91 027 000 | 33 08 |
| **— 79 633 000** | — 14 497 000 | — | — | — | — | **1 653 902 000** | — 168 052 000 | |
| — | — | **151 605 700** | 155 436 800 | — | — | **151 605 700** | — 3 831 100 | 35 02 |
| — | — | **2 641 900** | 5 194 100 | — | — | **2 641 900** | — 2 552 200 | 35 03 |
| — | — | **50 156 500** | 33 618 800 | — | — | **50 156 500** | + 16 537 700 | 35 04 |
| — | — | **141 120 000** | — | — | — | **141 120 000** | + 141 120 000 | 35 05 |
| — | — | **251 990 000** | 203 627 000 | **162 000 000** | 277 373 000 | **413 990 000** | — 67 010 000 | 35 11 a |
| — | — | **12 127 000** | 10 130 000 | **6 000 000** | 16 980 000 | **18 127 000** | — 8 983 000 | 35 11 b |
| — | — | **609 641 100** | 408 006 700 | **168 000 000** | 294 353 000 | **777 641 100** | + 75 281 400 | |
| — | — | **22 820 000** | 3 600 000*) | **94 754 000** | 22 665 000*) | **117 574 000** | + 91 309 000 | 36 04 |
| — | — | — | — | **16 000 000** | 20 000 000 | **16 000 000** | — 4 000 000 | 36 05 |
| — | — | **48 340 000** | 7 290 000 | — | 40 800 000 | **48 340 000** | + 250 000 | 36 06 |
| — | — | **3 700 000** | 2 400 000 | **28 730 000** | 14 050 000 | **32 430 000** | + 15 980 000 | 36 07 |
| — | — | — | — | **43 600 000** | 12 500 000 | **43 600 000** | + 31 100 000 | 36 08 |
| — | — | **4 400 000** | — **) | **500 000** | — **) | **4 900 000** | + 4 900 000 | 36 09 |
| — | — | **79 260 000** | 13 290 000 | **183 584 000** | 110 015 000 | **262 844 000** | + 139 539 000 | |

**Gesamtplan** **Ordentlicher Haushalt**

| Kap. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| | **40** | | | | |
| | **Soziale Kriegsfolgeleistungen** | | | | |
| 40 03 | Kriegsfolgenhilfe | **28 096 000** | + 263 000 | — | — |
| 40 04 | Umsiedlung und Auswanderung | **3 000** | — | — | — |
| 40 05 | Abführung der Ausgleichsabgaben an den Lastenausgleichsfonds | — | — | — | — |
| 40 06 | Leistungen des Bundes an den Lastenausgleichsfonds | — | — | — | — |
| | Zusammen .... | **28 099 000** | + 263 000 | — | — |
| | *) Außerdem 385 500 000 DM (Kap. 40 10) jetzt bei Kap. 26 02. | | | | |
| | **60** | | | | |
| | **Allgemeine Finanzverwaltung** | | | | |
| 60 01 | Steuern und Abgaben | | | | |
| | Besitz- und Verkehrsteuer | **14 550 000 000** | — 30 000 000 | | |
| | Einkommen- und Körperschaftsteuer | **6 475 000 000** | + 425 000 000 | | |
| | Zölle und Verbrauchsteuer | **9 285 000 000** | + 391 000 000 | | |
| | Abgaben | **212 000 000** | — 95 000 000 | | |
| | Lastenausgleich | **1 910 000 000** | — 23 000 000 | | |
| | Zusammen .... | **32 432 000 000** | + 668 000 000 | — | — |
| 60 02*) | Allgemeine Bewilligungen | **1 878 247 600** | — 1 855 921 900 | | — |
| 60 04*) | Sonderleistungen des Bundes | **200 000** | + 200 000 | **2 300 000** | 1 800 000 |
| 60 05*) | Bundeshilfe für Berlin | — | — | | — |
| 60 06*) | Angelegenheiten der europäischen wirtschaftlichen Zusammenschlüsse | — | — | | — |
| | Zusammen .... | **34 310 447 600** | — 1 187 721 900 | **2 300 000** | 1 800 000 |

Die mit *) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (Sp. 26—28).

## Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben | | Allgemeine Ausgaben | | Einmalige Ausgaben | | Ordentliche Ausgaben | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1959** | 1958 | **1959** | 1958 | **1959** | 1958 | **1959** | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) | |
| DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | DM | |
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| | | | | | | | | |
| — | — | **665 511 700** | 668 320 700 | **4 000 000** | 3 000 000 | **669 511 700** | — 1 809 000 | 40 03 |
| — | — | **20 006 100** | 21 000 800 | — | — | **20 006 100** | — 994 700 | 40 04 |
| — | — | **1 910 000 000** | 1 933 000 000 | — | — | **1 910 000 000** | — 23 000 000 | 40 05 |
| — | — | **387 200 100** | 241 667 000 | — | — | **387 200 100** | + 145 533 100 | 40 06 |
| — | — | **2 982 717 900** | 2 863 988 500*) | **4 000 000** | 3 000 000 | **2 986 717 900** | + 119 729 400 | |
| — | — | — | — | — | — | — | — | 60 01 |
| **2 067 000** | 1 840 500 | **— 2 512 663 300** | 450 167 700 | — | — | **— 2 510 596 300** | — 2 062 269 100 | 60 02*) |
| — | — | **1 653 600 000** | 1 689 100 000 | **500 000** | 17 200 000 | **1 656 400 000** | — 51 700 000 | 60 04*) |
| — | — | **885 000 000** | 875 000 000 | — | — | **885 000 000** | + 10 000 000 | 60 05*) |
| — | — | **226 513 500** | 132 524 300 | — | — | **226 513 500** | + 93 989 200 | 60 06*) |
| **2 067 000** | 1 840 500 | **252 450 200** | 2 246 456 600 | **500 000** | 17 200 000 | **257 317 200** | — 2 009 979 900 | |

Gesamtplan

## Außerordentlicher Haushalt

| Kap. | Bezeichnung | Außerordentliche Einnahmen 1959 DM | Außerordentliche Einnahmen gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Außerordentliche Ausgaben 1959 DM | Außerordentliche Ausgaben gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| | **10** | | | | |
| | **Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten** | | | | |
| A 10 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **150 000 000** | + 150 000 000 |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **150 000 000** | + 150 000 000 |
| | **12** | | | | |
| | **Bundesminister für Verkehr** | | | | |
| A 12 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **290 400 000** | + 25 400 000 |
| A 12 03 | Bundeswasser- und Schiffahrtsverwaltung | — | — | **53 500 000** | + 51 100 000 |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — 225 000 000 |
| | Zusammen | — | — | **343 900 000** | — 148 500 000 |
| | **14** | | | | |
| | **Bundesminister für Verteidigung** | | | | |
| A 14 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **300 000 000** | + 300 000 000 |
| A 14 12 | Unterbringung | — | — | **200 000 000** | + 200 000 000 |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **500 000 000** | + 500 000 000 |
| | **24** | | | | |
| | **Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes** | | | | |
| A 24 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **44 621 100** | + 44 621 10 |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **44 621 100** | + 44 621 100 |
| | **25** | | | | |
| | **Bundesminister für Wohnungsbau** | | | | |
| A 25 03 | Förderung des Wohnungsbaues | — | — | **1 345 000 000** | + 596 821 000 |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | — | — | **1 345 000 000** | + 596 821 000 |
| | **32** | | | | |
| | **Bundesschuld** | | | | |
| A 32 01 | Einnahmen aus Anleihen | **4 159 393 400** | + 2 266 706 600 | — | — |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | Zusammen | **4 159 393 400** | + 2 266 706 600 | — | — |
| | **60** | | | | |
| | **Allgemeine Finanzverwaltung** | | | | |
| A 60 02 | Allgemeine Bewilligungen | — | — | **842 057 300** | + 633 069 500 |
| A 60 04 | Sonderleistungen des Bundes | — | — | **563 135 000** | + 422 495 000 |
| A 60 05 | Bundeshilfe für Berlin | — | — | **245 000 000** | + 60 000 000 |
| A 60 06 | Angelegenheiten der europäischen wirtschaftlichen Zusammenschlüsse | **756 000** | + 756 000 | **126 436 000** | + 58 956 000 |
| | Summe der übrigen Kapitel ohne a. o. H. | — | — | — | |
| | Zusammen | **756 000** | + 756 008 | **1 776 628 300** | + 1 174 520 500 |

## Gesamtabschluß — Gesamtplan

| Gesamteinnahmen | | | Gesamtausgaben | | | Kap. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1959 DM | 1958 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | 1959 DM | 1958 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | |
| 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| **458 080 000** | 511 335 000 | — 53 255 000 | **2 389 002 900** | 2 352 417 100 | + 36 585 800 | 10 02 |
| **7 552 300** | 7 460 800 | + 91 500 | **47 003 200** | 46 993 600 | + 9 600 | |
| **465 632 300** | 518 795 800 | — 53 163 500 | **2 436 006 100** | 2 399 410 700 | + 36 595 400 | |
| **91 946 300** | 95 624 300 | — 3 678 000 | **1 029 631 100** | 1 003 005 900 | + 26 625 200 | 12 02 |
| **63 919 700** | 59 105 000 | + 4 814 700 | **350 435 100** | 329 281 000 | + 21 154 100 | 12 03 |
| **24 875 600** | 21 999 600 | + 2 876 000 | **1 182 596 100** | 1 175 493 400 | + 7 102 700 | |
| **180 741 600** | 176 728 900 | + 4 012 700 | **2 562 662 300** | 2 507 780 300 | + 54 882 000 | |
| **110 000** | — | + 110 000 | **4 292 935 200** | 812 857 900 | + 3 480 077 300 | 14 02 |
| **12 332 000** | 9 862 000 | + 2 470 000 | **597 963 900** | 2 688 590 100 | — 2 090 626 200 | 14 12 |
| **33 821 900** | 17 814 400 | + 16 007 500 | **6 103 189 700** | 6 498 552 000 | — 395 362 300 | |
| **46 263 900** | 27 676 400 | + 18 587 500 | **10 994 088 800** | 10 000 000 000 | + 994 088 800 | |
| **111 923 400** | 109 045 900 | + 2 877 500 | **7 542 000** | 34 003 800 | — 26 461 800 | 24 02 |
| **163 722 700** | 165 434 600 | — 1 711 900 | **288 828 800** | 190 874 100 | + 97 954 700 | |
| **275 646 100** | 274 480 500 | + 1 165 600 | **296 370 800** | 224 877 900 | + 71 492 900 | |
| **107 052 600** | 79 006 200 | + 28 046 400 | **1 705 617 100** | 1 476 960 100 | + 228 657 000 | 25 03 |
| **1 924 600** | 1 486 100 | + 438 500 | **25 062 500** | 47 781 500 | — 22 719 000 | |
| **108 977 200** | 80 492 300 | + 28 484 900 | **1 730 679 600** | 1 524 741 600 | + 205 938 000 | |
| **4 159 393 400** | 1 892 686 000 | + 2 266 706 600 | — | — | — | 32 01 |
| **2 558 600** | 2 416 100 | + 142 500 | **2 562 647 000** | 2 005 079 200 | + 557 567 800 | |
| **4 161 952 000** | 1 895 102 100 | + 2 266 849 100 | **2 562 647 000** | 2 005 079 200 | + 557 567 800 | |
| **1 878 247 600** | 3 734 169 500 | — 1 855 921 900 | **— 1 668 539 000** | — 239 339 400 | — 1 429 199 600 | 60 02 |
| **200 000** | — | + 200 000 | **2 219 535 000** | 1 848 740 000 | + 370 795 000 | 60 04 |
| — | — | — | **1 130 000 000** | 1 060 000 000 | + 70 000 000 | 60 05 |
| **756 000** | — | + 756 000 | **352 949 500** | 200 004 300 | + 152 945 200 | 60 06 |
| **32 432 000 000** | 31 764 000 000 | + 668 000 | — | — | — | |
| **34 311 203 600** | 35 498 169 500 | — 1 186 965 900 | **2 033 945 500** | 2 869 404 900 | — 835 459 400 | |

Gesamtplan

## Ordentlicher Haushalt

## Zusammen

| E.Pl. | Bezeichnung | Ordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Personalausgaben 1959 DM | 1958 DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 01 | Bundespräsident und Bundespräsidialamt | **12 300** | + 2 600 | **1 126 400** | 1 066 100 |
| 02 | Deutscher Bundestag | **170 100** | — 20 700 | **7 588 100** | 7 503 300 |
| 03 | Bundesrat | **25 700** | — 6 700 | **1 106 500** | 1 058 900 |
| 04 | Bundeskanzler und Bundeskanzleramt | **161 700** | + 131 100 | **7 999 400** | 7 782 000 |
| 05 | Auswärtiges Amt | **4 341 300** | + 232 500 | **144 927 100** | 138 641 300 |
| 06 | Bundesminister des Innern | **4 299 300** | — 639 900 | **187 215 700** | 164 908 200 |
| 07 | Bundesminister der Justiz | **41 482 600** | + 5 226 000 | **37 714 100** | 37 617 500 |
| 08 | Bundesminister der Finanzen | **41 652 200** | — 9 664 600 | **394 744 800** | 401 796 200 |
| 09 | Bundesminister für Wirtschaft | **10 829 600** | + 351 400 | **49 398 600** | 46 134 400 |
| 10 | Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | **465 632 300** | — 53 163 500 | **29 938 700** | 28 396 100 |
| 11 | Bundesminister für Arbeit und Sozialordnung | **39 315 200** | + 2 812 900 | **16 165 700** | 15 641 800 |
| 12 | Bundesminister für Verkehr | **180 741 600** | + 4 012 700 | **123 865 700** | 109 931 700 |
| 13 | Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen | **3 069 300** | + 254 000 | **73 500** | 74 500 |
| 14 | Bundesminister für Verteidigung | **46 263 900** | + 18 587 500 | **1 799 952 500** | 1 550 323 100 |
| 19 | Bundesverfassungsgericht | **6 900** | — 3 000 | **1 982 500** | 2 001 800 |
| 20 | Bundesrechnungshof | **13 900** | + 6 200 | **7 892 000** | 7 426 800 |
| 24 | Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes | **275 646 100** | + 1 165 600 | **10 135 800** | 8 863 400 |
| 25 | Bundesminister für Wohnungsbau | **108 977 200** | + 28 484 900 | **4 505 400** | 4 157 400 |
| 26 | Bundesminister für Vertriebene | **1 759 800** | + 1 151 800 | **8 789 700** | 8 681 500 |
| 27 | Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen | **73 100** | — 18 200 | **3 820 600** | 3 773 800 |
| 28 | Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates und der Länder | **2 700** | — 300 | **590 500** | 588 900 |
| 29 | Bundesminister für Familien- und Jugendfragen | **2 028 200** | + 24 700 | **1 450 700** | 1 313 100 |
| 31 | Bundesminister für Atomkernenergie und Wasserwirtschaft | **137 300** | + 104 800 | **2 889 900** | 2 560 500 |
| 32 | Bundesschuld | **2 558 600** | + 142 500 | **7 640 800** | 8 024 900 |
| 33 | Versorgung | **10 350 000** | — 19 499 000 | **1 733 535 000** | 1 836 451 000 |
| 35 | Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte | **47 614 000** | + 2 439 000 | — | — |
| 36 | Zivile Notstandsplanung | **43 000** | + 43 000 | — | — |
| 40 | Soziale Kriegsfolgeleistungen | **28 099 000** | + 263 000 | — | — |
| 60 | Allgemeine Finanzverwaltung | **34 310 447 600** | — 1 187 721 900 | **2 300 000** | 1 800 000 |
| | Insgesamt .... | **35 625 754 500** | — 1 205 301 600 | **4 587 349 700** | 4 396 518 200 |

## Außerordentlicher Haushalt

| E.Pl. | Bezeichnung | Außerordentliche Einnahmen 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Außerordentliche Ausgaben 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM |
|---|---|---|---|---|---|
| 16 | 17 | 18 | 19 | 20 | 21 |
| 05 | Auswärtiges Amt | — | — | — | — 50 000 000 |
| 10 | Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten | — | — | **150 000 000** | + 150 000 000 |
| 12 | Bundesminister für Verkehr | — | — | **343 900 000** | — 148 500 000 |
| 14 | Bundesminister für Verteidigung | — | — | **500 000 000** | + 500 000 000 |
| 24 | Bundesminister für wirtschaftlichen Besitz des Bundes | — | — | **44 621 100** | + 44 621 100 |
| 25 | Bundesminister für Wohnungsbau | — | — | **1 345 000 000** | + 596 821 000 |
| 32 | Bundesschuld | **4 159 393 400** | + 2 266 706 600 | — | — |
| 60 | Allgemeine Finanzverwaltung | **756 000** | + 756 000 | **1 776 628 300** | + 1 174 520 500 |
| | Übrige Einzelpläne ohne außerordentlichen Haushalt | — | — | — | — |
| | **Insgesamt ....** | **4 160 149 400** | + 2 267 462 600 | **4 160 149 400** | + 2 267 462 600 |

# stellung — Ordentlicher Haushalt — Gesamtplan

| Sachausgaben 1959 DM | Sachausgaben 1958 DM | Allgemeine Ausgaben 1959 DM | Allgemeine Ausgaben 1958 DM | Einmalige Ausgaben 1959 DM | Einmalige Ausgaben 1958 DM | Ordentliche Ausgaben 1959 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | E.Pl. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 |
| **732 300** | 593 000 | **630 000** | 803 000 | **330 600** | 5 000 | **2 819 300** | + 442 200 | 01 |
| **3 935 300** | 3 941 100 | **21 895 600** | 21 392 000 | **1 285 300** | 539 000 | **34 704 300** | + 1 328 900 | 02 |
| **489 200** | 442 300 | **196 000** | 215 000 | **25 400** | — | **1 817 100** | + 100 900 | 03 |
| **— 6 969 100** | — 7 199 200 | **72 841 300** | 70 201 800 | **131 800** | 168 900 | **74 003 400** | + 3 049 900 | 04 |
| **25 979 800** | 26 716 100 | **96 627 800** | 91 431 600 | **61 320 100** | 24 998 100 | **328 854 800** | + 47 067 700 | 05 |
| **28 942 200** | 26 352 500 | **427 784 400** | 348 545 000 | **161 842 500** | 190 086 800 | **805 784 800** | + 75 892 300 | 06 |
| **4 528 200** | 4 562 800 | **5 964 200** | 5 725 600 | **2 156 500** | 2 332 300 | **50 363 000** | + 124 800 | 07 |
| **108 363 900** | 110 950 400 | **172 357 000** | 192 096 500 | **20 912 700** | 41 350 000 | **696 378 400** | — 49 814 700 | 08 |
| **7 517 100** | 8 307 900 | **36 891 700** | 31 954 200 | **23 113 200** | 32 389 800 | **116 920 600** | — 1 865 700 | 09 |
| **6 622 300** | 6 193 400 | **1 279 212 200** | 1 297 135 400 | **970 232 900** | 1 067 685 800 | **2 286 006 100** | — 113 404 600 | 10 |
| **2 641 500** | 2 375 200 | **8 916 192 100** | 8 809 078 200 | **9 444 800** | 283 700 | **8 944 444 100** | + 117 065 200 | 11 |
| **3 545 600** | 15 480 500 | **1 699 526 000** | 1 117 466 500 | **391 825 000** | 772 501 600 | **2 218 762 300** | + 203 382 000 | 12 |
| — | — | — | — | **2 329 700** | 784 200 | **2 403 200** | + 1 544 500 | 13 |
| **568 782 300** | 366 520 600 | **4 983 563 200** | 2 196 593 200 | **3 141 790 800** | 5 886 558 100 | **10 494 088 800** | + 494 088 800 | 14 |
| **344 700** | 334 700 | **4 000** | 4 000 | **4 000** | 20 900 | **2 335 200** | — 25 300 | 19 |
| **1 079 600** | 1 062 800 | **100 000** | — | **45 400** | 20 500 | **9 117 200** | + 607 100 | 20 |
| **58 585 000** | 32 139 900 | **78 172 200** | 80 915 900 | **104 856 700** | 102 958 700 | **251 749 700** | + 26 871 800 | 24 |
| **542 800** | 620 400 | **366 896 000** | 744 235 000 | **13 735 400** | 27 549 800 | **385 679 600** | — 390 883 000 | 25 |
| **1 226 200** | 1 305 100 | **105 615 000** | 415 198 500 | **2 014 700** | 2 290 000 | **117 645 600** | — 309 829 500 | 26 |
| **1 113 600** | 1 152 000 | **101 402 000** | 113 722 000 | **1 707 200** | 1 000 000 | **108 043 400** | — 11 604 400 | 27 |
| **115 100** | 119 900 | — | — | — | 23 800 | **705 600** | — 27 000 | 28 |
| **417 900** | 259 700 | **53 630 000** | 62 415 000 | **237 000** | 58 700 | **55 735 600** | — 8 310 900 | 29 |
| **1 007 600** | 717 600 | **44 547 500** | 33 541 000 | **87 878 200** | 104 692 400 | **136 323 200** | — 5 188 300 | 31 |
| **1 915 700** | 2 059 400 | **2 553 090 500** | 1 994 988 000 | — | 6 900 | **2 562 647 000** | + 557 567 800 | 32 |
| **— 79 633 000** | — 14 497 000 | — | — | — | — | **1 653 902 000** | — 168 052 000 | 33 |
| — | — | **609 641 100** | 408 006 700 | **168 000 000** | 294 353 000 | **777 641 100** | + 75 281 400 | 35 |
| — | — | **79 260 000** | 13 290 000 | **183 584 000** | 110 015 000 | **262 844 000** | + 139 539 000 | 36 |
| — | — | **2 982 717 900** | 2 863 988 500 | **4 000 000** | 3 000 000 | **2 986 717 900** | + 119 729 400 | 40 |
| **2 067 000** | 1 840 500 | **252 450 200** | 2 246 456 600 | **500 000** | 17 200 000 | **257 317 200** | — 2 009 979 900 | 60 |
| **743 893 000** | 592 261 600 | **24 941 207 900** | 23 159 404 200 | **5 353 303 900** | 8 682 872 100 | **35 625 754 500** | — 1 205 301 600 | |

## Gesamtabschluß

| Gesamteinnahmen 1959 DM | Gesamteinnahmen 1958 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | Gesamtausgaben 1959 DM | Gesamtausgaben 1958 DM | gegenüber 1958 mehr (+) weniger (—) DM | E.Pl. |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 22 | 23 | 24 | 25 | 26 | 27 | 28 |
| **4 341 300** | 4 108 800 | + 232 500 | **328 854 800** | 331 787 100 | — 2 932 300 | 05 |
| **465 632 300** | 518 795 800 | — 53 163 500 | **2 436 006 100** | 2 399 410 700 | + 36 595 400 | 10 |
| **180 741 600** | 176 728 900 | + 4 012 700 | **2 562 662 300** | 2 507 780 300 | + 54 882 000 | 12 |
| **46 263 900** | 27 676 400 | + 18 587 500 | **10 994 088 800** | 10 000 000 000 | + 994 088 800 | 14 |
| **275 646 100** | 274 480 500 | + 1 165 600 | **296 370 800** | 224 877 900 | + 71 492 900 | 24 |
| **108 977 200** | 80 492 300 | + 28 484 900 | **1 730 679 600** | 1 524 741 600 | + 205 938 000 | 25 |
| **4 161 952 000** | 1 895 102 100 | + 2 266 849 900 | **2 562 647 000** | 2 005 079 200 | + 557 567 800 | 32 |
| **34 311 203 600** | 35 498 169 500 | — 1 186 965 900 | **2 033 945 500** | 2 869 404 900 | — 835 459 400 | 60 |
| **231 145 900** | 248 188 600 | — 17 042 700 | **16 840 649 000** | 16 860 661 200 | — 20 012 200 | |
| **39 785 903 900** | 38 723 742 900 | + 1 062 161 000 | **39 785 903 900** | 38 723 742 900 | + 1 062 161 000 | |